



JULI/AUGUST • 1050 • ISSN 1437-3345 • 60. JAHRGANG
OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENBUNDES
IM LANDESSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

5.2016

schützenwarte



henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen · PVSt · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · 1050 · Heft 5.2016

SPORT

S. 19

SPORT

S. 14

AUS DEM WSB

S. 8

Landesmeisterschaften
2016

EM Flinte in Lonato
2016

WSB Jugendcamp
2016



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	9,76 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	19,82 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	32,30 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	27,32 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	16,48 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	55,62 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	15,44 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	63,18 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	18,26 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

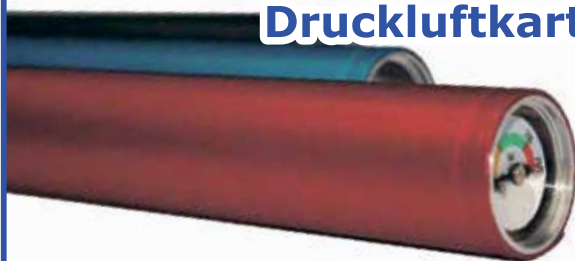
Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: **rot**, **blau**, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Bei den Landesmeisterschaften 2016 im LLZ Dortmund durften sich wieder viele glückliche Gewinner über ihre Erfolge und Medaillen freuen.

Foto: ps



Misserfolg ist lediglich eine Gelegenheit, mit neuen Ansichten noch einmal anzufangen.

Henry Ford

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

nach den erfolgreich abgeschlossenen Landesmeisterschaften möchte ich euch einen Rückblick auf das bisherige Sportjahr 2016 geben. Bei unserem Großevent, dem 32. ISAS 2016 im LLZ Dortmund, durften wir in diesem Jahr 20 Nationen sowie zwölf Landesverbände begrüßen. Besonders hervorheben möchte ich, dass wir in diesem Jahr erstmalig Sportler aus Australien und China begrüßen durften. Insgesamt traten in diesem Jahr 1.000 Schützinnen und Schützen an, um beim ISAS ihre erste Medaille des Jahres zu erkämpfen. Die Finals in den Juniorenklassen haben sich in den letzten Jahren bewährt und werden auch bei zukünftigen Veranstaltungen wieder durchgeführt werden.

Mit Sergei Kamenskii aus Russland hatten wir in diesem Jahr einen Triple-Sieger in den Gewehrdisziplinen und mehrere Double-Sieger. Das Highlight aus westfälischer Sicht, war der Sieg mit der Luftpistole von Jan-Hendrik Waldvogt mit einem Finalergebnis von 193,4 Ringen.

Neun anstrengende Tage liegen hinter den Sportlerinnen und Sportlern, aber auch hinter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die hervorragende Arbeit geleistet haben.

Weiterhin sind die Landesmeisterschaften 2016 abgeschlossen. Erstmals haben wir mit der Disziplin Sportpistole-Auflage ein Rahmenprogramm durchgeführt. Ab 2017 wird diese Disziplin von der Kreismeisterschaft bis zur Deutschen Meisterschaft ausgetragen.

In der Zukunft werden wir neue Wege gehen! Da uns ganze Jahrgänge wegbrechen, werden wir im Sportjahr 2017 neue Klassen einführen. Das AufLAGeschießen wird für unsere Sport-

kameradinnen und -kameraden im Alter ab 35 Jahre geöffnet, damit wir auch hier allen Sportlern gerecht werden. Sie treten in den Disziplinen LG-Auflage, KK-Auflage 50m, -50m/ZF, -100m, -100m/ZF, LP-Auflage, sowie Sportpistole-Auflage an.

Da es in den letzten Jahren viele Diskussionen wegen der Klassifizierung gab, wird im nächsten Sportjahr Teil 10 (Behinderte) der Sportordnung des DSB zum Tragen kommen. In diesem Jahr wurden bereits zwei Termine für die Klassifizierung durchgeführt. Wenn es genug Meldungen gibt, wird ein weiterer Termin angeboten.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die kommenden Deutschen Meisterschaften 2016 „Gut Schuss!“ und freue mich schon jetzt, unseren neuen Deutschen Meistern gratulieren zu dürfen!



Euer

Rolf Dorn,
Vizepräsident Verbandssportangelegenheiten

R. Dorn



Sven Korte wird Vizeeuropameister in Skeet

Sven Korte (SSC Schale) konnte sich bei der Europameisterschaft im Flintenschießen in Lonato (Italien) die Silbermedaille hinter dem Italiener **Riccardo Filippelli** im Wettbewerb Skeet Herren sichern. Er unterlag zwar im Gold Medal Match mit 16:15, konnte aber eine hervorragende Leistung mit sehr guten 122 Treffern im Vorkampf abliefern und musste sich im Finale nur

knapp geschlagen geben. Starke Leistung und Herzlichen Glückwunsch! **Ralf Buchheim** (Frankfurt/O.) holte sich die Bronzemedaille. Mit der Mannschaft stand schon nach dem Vorkampf fest, dass das deutsche Trio mit **Vincent Haaga** (Ratzeburg) die Bronzemedaille gewonnen hat.

Text: jj, Foto: DSB

AUS DEM WSB

WSB-Vereinsförderung 2, 23, 34
 Vorstellung des Schützenkreises Gütersloh 24 - 25
 Ausschreibung 42. Landeskönigsschießen &
 25. Landesjugendkönigsschießen 2016 26 - 27
 Kassenprüfung beim WSB 28
 Tagung des WSB-Ehrungsausschusses 28
 Fachschaft Sportschießen NRW wird e. V. 28
 Gespräch im NRW-Innenministerium 29
 Geschäftsstelle 30
 Kadersichtungen Gewehr/Pistole 2017 30
 WSB-Newsletter erscheint wöchentlich! 30
 Damals in der Schützenwarte 31
 WSB-unterwegs 2016 31
 Bildungsangebote 2016 31 - 34

SPORT

Sven Korte gewinnt Silber und Bronze bei EM 14
 Mannschaftsbronze in Tallinn mit der
 Freien Pistole 14
 Deutscher Meister richtet Hochschulmeister-
 schaften im Sportschießen aus 15 - 16
 Personal Best für drei Schützen auf der
 Rangliste Pistole 16
 Shooty-Cup Ausscheidung 2016 17
 Starke Westfalen beim DFJW in Frankfurt/Oder 18
 Erste Landesmeisterschaft 3D Bogenschießen 19
 Landesmeisterschaften 2016
 abgeschlossen 19 - 21
 Drei westfälische Mannschaften in der
 DSB-Pokal Endrunde 22
 Karina Granitza zurück in der Weltspitze -
 Road to Rio? 22

JUGEND-NEWS

Berichte 6 - 13

**AUS BEZIRKEN
 UND KREISEN**

35 - 39

AUS DEN VEREINEN

Berichte 40 - 44
 Start-Gelegenheiten 45 - 46

TRADITION

47

**AUS INDUSTRIE
 UND HANDEL**

46

**VORSCHAU &
 IMPRESSUM**

47

ZUM TITELBILD

„Krach in Madebach“ verbunden mit der Kampagne „SCHÜTZEN sind WERTvoll!“ des Westfälischen Schützenbundes war ein absolutes Highlight beim diesjährigen Jugendcamp 2016 in Medebach. Das Team aus Raesfeld setzte sich zum Schluss beim Puzzeln des Wertelogos gegen Marl-Drewer durch. Mit 500 Teilnehmern ist das WSB-Jugendcamp bundesweit das größte Jugendcamp der Schützen.

ps



MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR DAS SAUERLAND - WSB Jugendcamp 2016

Foto: ps



Starke Westfalen beim deutsch-französisches Jugendwerk in Frankfurt/Oder

Foto: Merle Baucke



Vorstellung Schützenkreis Gütersloh - KSM Gotha Steven Mayr mit KV Reinhard Große-Wächter

Foto: Archiv

Ausgabe 47

Winnie Weiß Was



Ausschreibung Winnie-Cup 2016

Wettkampfform

Die WSJ veranstaltet einen Wettbewerb im Zielsport. Der Wettbewerb ist für die Kinder von 5 bis 11 Jahre als Einzel- und Mannschaftswertung ausgeschrieben. Die drei besten Schützen und Mannschaften in den ausgeschriebenen Klassen erhalten einen Preis.

Am Ende des Wettkampfes erfolgt die Siegerehrung bei der zusätzlich jeder Starter eine Ehrung in Form einer Teilnahmemedaille erhält.

Termin

Der Wettbewerb findet am 25.9.2016 im LLZ in Dortmund, Eberstr. 30 statt.

Startberechtigung

Teilnehmen können nur Mit-

glieder der Vereine im WSB. Die Vereine können ihre Teilnehmer mit dem entsprechenden Meldevordruck, siehe nächste Seite, bis zum 2.9.2016 an die WSJ melden. Die Kontaktdaten sind dem Meldebogen zu entnehmen. Ummeldungen sind bis 60 Minuten vor dem ersten Start in der jeweiligen Wettkampfklasse möglich. Die Startzeiten werden direkt an den Meldenden der Vereine gesandt.

Startgeld

Für jeden Teilnehmer wird ein Startgeld von 2,50 Euro erhoben, das vor dem Start am Wettkampfort zu entrichten ist

Disziplinen und Klassen

Als Klassen gibt es Schüler D bis 9 Jahre und Schüler C bis 11 Jahre, jeweils in den Disziplinen Gewehr

Freistehend und Auflage und Pistole Freistehend und Auflage.

Jeder Jahrgang stellt für die Einzelwertung eine eigene Wettkampfklasse dar. Die Wertung erfolgt getrennt nach Geschlechtern.

Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern einer Disziplin der Klasse Schüler D oder C. In der Mannschaftswertung erfolgt keine Geschlechtertrennung.

Alle Disziplinen sind als 10m Wettbewerbe mit Zehntelwertung ausgeschrieben.

Der Wettkampf besteht für Schüler D aus vier Programmen, wovon zwei Breitensportliche Bewegungseinheiten sind und zwei Serien á 5 Schuss.

Der Wettkampf besteht für Schüler C aus vier Programmen, wovon zwei Breitensportliche Be-

wegungseinheiten sind und zwei Serien á 10 Schuss.

Vor jeder Serie beträgt die Vorbereitungszeit 5 Minuten, inkl. einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen. Es müssen alle vier Programme absolviert werden.

Für die Schussauswertung werden ausschließlich Messrahmen des Veranstalters eingesetzt. Lichtpunktgeräte werden vom Veranstalter gestellt. Die Verwendung eigener Lichtpunktgeräte, die mit dem RedDot Messrahmen von DISAG kompatibel sind, sind möglich.

Jeder Sportler muss während des Wettkampfes von einem Betreuer unterstützt werden. Der Betreuer darf nicht laden, zielen oder die Visierung verstellen, kann aber darüber hinaus dem Sportler behilflich sein.

Der Winnie-Cup 2016 - Zielsport live!

Save the date - 25. September 2016! - Anmelden und Geschichte schreiben!

Es ist soweit, die Ausschreibung zum Winnie-Cups 2016 steht! Nun heißt es fleißig anmelden und dabei sein, beim Zielsportevent Nr. 1



in Westfalen. Ein Tag ganz für die Kleinsten des Verbandes mit Spiel, Spaß, Spannung und jeder Menge Aktionen. Neben einem Wettbewerb mit den Zielsportgeräten gibt es jede Menge Freizeitspaß. Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen. Neben Sport, stehen Werte wie Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft, aber auch Fähigkeiten wie Koordination und Konzentration im Mittelpunkt

des Tages. Hier findet sich

für jedes Kind etwas, dass ihm Spaß macht und bei dem es neue Freunde kennen lernen kann.

Seid gespannt und kommt zahlreich zum Winnie-Cup 2016 im Landesleistungszentrum Dortmund, Eberstraße 30, denn ihr seid wertvoll! Wir fördern Kinder im Sport!





Meldung für den Winny-Cup 2016

Verein: _____

Vereinsnummer: _____

Verantwortlicher (Ansprechpartner für die WSJ):

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Email: _____

Hiermit melde ich nachfolgende Teilnehmer für den Winny-Cup am 25.9.2016 im LLZ Dortmund an, die für unseren Verein starten:

Name	Vorname	Jahr- gang	Gewehr		Pistole		Mannschaft
			Auflage	Frei	Auflage	Frei	

Bei weiteren Teilnehmern bitte einen gesonderten Bogen verwenden.

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Meldenden: _____

Meldungen an:
Die Westfälische Schützenjugend per Mail an zielsport@wsb-jugend.de

Krach in Medebach

Die Zielsportvereine SG Altschermbach, SG Rhade und SG Feldmark nahmen am diesjährigen Westfälischen Schützenbund Zeltlager in Medebach mit 33 Jugendlichen und einigen Betreuern teil. 5 Betreuer fuhren schon morgens mit dem Gepäck vor, um die Zelte aufzubauen zu können. Im Anschluss fuhren die Jugendlichen und weitere Begleitpersonen mit dem Bus zum Camp. Als die Jugend dort angekommen war, waren alle Zelte schon aufgebaut und die Jugend konnte sofort mit dem Camp Programm beginnen. Insgesamt waren 503 Teilnehmer vor Ort. Das Camp stand dieses Jahr unter dem Motto „Krach in Medebach“.

Am Freitagabend ging es dann mit einem Fahnenumzug zur Eröffnungsfeier zur Schützenhalle in Medebach. Nachdem wir begrüßt wurden, und ein Spiel gespielt worden ist, durften sich alle Teilnehmer bis zum frühen Morgen auf der Camp Party vergnügen. Samstagvormittag fand die Stadtrallye „Winnie lost in Medebach“ statt; Aufgabe war, das Maskottchen Winnie zu suchen, zu finden und die einzelnen Aufgaben der Rallye (Geschicklichkeitsspiele, Sportliche Wettkämpfe u. ä.) zu bestehen. Nach dem Zeltabbau am Sonntag traten wir alle glücklich und geschafft die Heimreise an. Es war wieder ein schönes Tref-



fen, wo man viele Bekannte getroffen hat. Alles lief reibungslos und wir hatten alle Spaß. Nächstes Jahr freuen wir uns als Ausrichter der Camps hoffentlich

genauso viele Jugendliche begrüßen zu dürfen. Vielen Dank an das Orga-Team von unserer Seite aus!

Text & Foto: Stefan Heier

MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR DAS SAUERLAND WSB Jugendcamp 2016 in Medebach

Dieses Mal waren wir vom 1.-3. Juli 2016 unter dem Motto „Mein Herz schlägt für das Sau-

erland“ in einer schönen Ecke des Sauerlands unterwegs. Wir durften 3 wundervolle Tage auf

dem Gelände der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Medebach und des Geschwister-Scholl-Gym-

nasiums verbringen. Und was für drei Tage es waren!



Den Beginn machte unser Eröffnungsabend mit unserer Quizshow „Krach in Medebach“. Viele Vereine schickten 1-2 ihrer wagemutigen Schützen an den Start, um den Sieg für sich zu erringen! In den einzelnen Spielerunden, in denen den Kandidaten nicht nur ihr Wissen, sondern auch ihre Geschicklichkeit abverlangt wurde, konnten sich letztendlich zwei Vereine ins Finale spielen. Besonders in der vorletzten Runde zeigte sich, wie spannend es im Finale zugehen würde. Sowohl die SpSch Raesfeld, als auch der BSV Marl-Drewer sind mit Punktgleichstand in das Finale eingezogen. Nach einem spannenden Finale, in dem beide Parteien aus einem Karton-Puzzle unser WERTE-Logo bauen mussten, hieß der verdiente Sieger am Ende Raesfeld! Ihre Kandidaten konnten einen Gutschein über 5 Freikarten für das WSB-Jugendcamp 2017 für ihren Verein gewinnen! Aber auch der zweite Platz ging nicht leer aus: Den BSV Marl-Drewer erwartete der Trostpreis in Form von original Sauerländer Bockwürstchen! Auf der darauffolgenden Camp-party wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert.

Der zweite Tag unseres Camps begann mit der Stadtrallye „Winnie lost in Medebach“. Unser lieber Winny hatte sich auf seiner Reise durch das Sauerland in Medebach verlaufen und baut nun auf die Hilfe der Campteilnehmer, dass sie ihn wieder wohlbehalten zurückbringen. Auf dieser Strecke erwarteten die Teams viele verschiedene Aufgaben aus den Bereichen Koordination und

Geschicklichkeit. Aber auch ihr Wissen und ihre Kreativität wurden auf die Probe gestellt. Mussten sie an der einen Station noch einen Turm aus Marshmallows bauen oder sich Wasserbomben zuwerfen, ohne, dass diese kaputt gehen, so stellten sie die Medequiztafeln und Beobachtungsaufgaben vor wieder neue Herausforderungen. Nach dem Auszählen der Laufzettel hieß es Gleichstand zwischen dem Zusammenschluss der SG Oeventrop und Balve und der SB Sichtigvor. In einem Stechen konnten sich jedoch erstere durchsetzen und unseren strahlenden „Winnys-Helden“-Pokal mit nach Hause nehmen.

Am Nachmittag war dann die Zeit für den „Sauerland Cup“, unser großes Fußball-Tennis-Turnier, gekommen. 32 Mannschaften aus ganz Westfalen hatten die Möglichkeit, ihr Glück zu versuchen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Das Spielprinzip war denkbar einfach, der Ball darf nach dem Anstoß nur ein einziges Mal im eigenen Feld aufkommen, bis er dann auf die andere Seite zurückgespielt wird. Zwischen drin darf der Ball so oft wie möglich hochgehalten und zwischen den Teammitgliedern hin und her gepasst werden. Manche Teams versuchten es mit Grazie und Ballkunst, wieder andere setzten auf ihre gnadenlose Effizienz und Präzision bei den Anstößen. Es entwickelte sich ein sehr spannendes Turnier, indem sich aber schnell zwei Favoriten ausmachen ließen. Sowohl der St. Hub. Avenwedde-Friedrichsdorf, als



auch die erste Mannschaft des BSV Buer-Bülse besiegten ihre Gegner souverän und deutlich. So konnte das Finale nur folgerichtig Avenwedde gegen Buer-Bülse heißen. In einem packenden Finale waren die beiden Teams sehr lange auf Augenhöhe, am Ende konnte aber Avenwedde das Spiel sicher mit 22:15 über die Zeit bringen und stand so als Sieger des „Sauerland Cup 2016“ fest. Trotz einer super Turnierleistung musste sich der BSV Buer-Bülse leider auf den letzten Metern geschlagen geben.

Am Abend nach der Siegerehrung, auf der Avenwedde und Buer-Bülse ihre verdienten Pokal entgegen nehmen durften, hieß es dann: „Jeder für Jeden!“ Unsere Nationalmannschaft spielte gegen Angstgegner Italien und brauchte unsere komplette Unterstützung. Nachdem die komplette Halle durch unsere Nationalhymne erfüllt wurde, ging es in die spannende Phase. 90 Minuten lang fieberten, sangen und jubelten wir mit unseren Jungs, doch nach einem 1:1 in der vollen Spielzeit ging es in die Verlängerung und danach ins Elfmeterschießen. Alle 500 Campeteilnehmer richteten einen bangen Blick auf die Lein-

wand, als mal um mal die Italiener und unsere Jungs ihr Glück am Elfmeterpunkt versuchten. Nach einer Glanzparade von Neuer und dem gefühlt 800. Elfmeter gewann Deutschland nach dem Siegtreffer von Hector mit 7:6 n.E. und zog ins Halbfinale ein! Ein wahnsinniger Erfolg und wir sind stolz, dieses Erlebnis mit euch allen geteilt zu haben!

Am letzten Tag war es dann nun wieder Zeit für den Delegiertentag 2016, zu dem neben der Landesjugendleitung auch **Dieter Rehberg**, Vizepräsident Verbandorganisation, **Stefan Buff**, Vizepräsident Leistungssport und Bildung, und **Stefan Rinke**, Bundesjugendleiter des DSB, erschienen sind. Es war uns eine große Ehre, sie in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Die Ergebnisse des diesjährigen Delegiertentages können sich wieder einmal sehen lassen. Beginnen wir mit den persönlichen Entwicklungen. Unsere Vizepräsidentin Jugend, **Sabine Lüttmann**, wurde wie unser Landesjugendsprecher **Bastian Benterbusch** in ihrem Amt bestätigt. Neu im Team ist **Michael Thier**, der nach seinem bereits kommissarischen Einsatz offiziell in das Amt des „Landesjugendleiters

allgem. Jugendarbeit“ gewählt wurde! Herzlichen Glückwunsch! Ebenso wurde die Änderung unserer Jugendordnung, in der u.a. unser Name offiziell von „Sportjugend im Westfälischen Schützenbund“ in „Westfälische Schützenjugend“ geändert wurde, beschlossen. Im Rahmen des Delegiertentages wurden ebenfalls noch zwei Ehrungen durchgeführt. Das Ehrenzeichen für sportliche Jugendarbeit wurde **Andreas Send** für seine außerordentlichen Verdienste für den Schülerkader und die Jugend Westfalens verliehen. Herzlichen Glückwunsch! Auch unser ehemaliger Jugendleiter allg. Jugendarbeit und mittlerweile Vizepräsident Leistungssport und Bildung, **Stefan Buff**, wurde für seine langjährige Arbeit in der Landesjugendleitung und seine Verdienste für die Jugend mit der silbernen Jugendverdienstnadel ausgezeichnet. Wir gratulieren und danken für starkes Engagement für unsere Sache! Nach dem Mittagessen am Sonntag war es dann wieder soweit: Das WSB-Jugendcamp hatte seinen Schlusspunkt gefunden und alle Teilnehmer brachen ihren Heimweg an.

Ziemlich geschafft aber auch sehr, sehr stolz und glücklich bedanken wir uns bei allen Teilnehmern des diesjährigen Camps und auch bei dem Orga-Team des Bezirks 7. Natürlich möchten wir es auch nicht versäumen, der Stadt Medebach, dem Bürgermeister **Thomas Grotsche** und vor allem den St. Sebastianusschützen aus Medebach, im Besonderen **Josef Schreiber**, für seine Mühen zu danken, der zum Dank mit der bronzenen Präsidentenplakette des WSB ausgezeichnet wurde! Ohne euch wäre es dieses Jahr nicht so ein schönes Camp geworden! Vielen Dank für eure Arbeit und euer Engagement!

Was hat euch am besten gefallen? Was würdet ihr euch für das nächste Mal wünschen? Sagt es uns einfach! Schreibt uns eure schönsten Geschichten und schickt uns eure schönsten Bilder aus Medebach! Wir hoffen, ihr hattet genau so viel Spaß wie wir! Wir sehen uns dann nächstes Jahr in Dorsten!

Text: *Maik Schreckenberg*

Fotos: *ps*

Jugendkampfrichter im DSB

Die Deutsche Schützenjugend bietet in Zusammenarbeit mit der Sportleitung des Deutschen Schützenbundes zwölf ausgewählten Personen im Alter zwischen 18 und 26 Jahren die Möglichkeit, sich zum internationalen Kampfrichter ausbilden zu lassen. Ziel ist es, sachkundige und uneingeschränkt international einsetzbare Kampfrichter auszubilden. Die Ausbildung wird von der Deutschen Schützenjugend im DSB finanziert.

Auswahlverfahren:

Maximal 30 Bewerber werden von der Deutschen Schützenjugend zu einem Eignungstest eingeladen. Die Kosten für das Auswahlverfahren tragen die Bewerber selbst (d.h. Anreise und ggf. Unterbringung; eine Gebühr

für den Eignungstest wird nicht erhoben). Die zwölf Bewerber mit den besten Testergebnissen werden von der Bundesjugendleitung des Deutschen Schützenbundes für die Ausbildung nominiert. Männliche und weibliche Bewerber werden gleichberechtigt behandelt, Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Der Rechtsweg gegen das Auswahlverfahren ist ausgeschlossen.

Kriterien für die Eignung (Eignungstest):

- Kenntnisse zur Sportordnung des DSB in den Bereichen
- Allgemeine Regeln (Teil 0)
- Regeln für Gewehr (Teil 1)
- Regeln für Pistole (Teil 2)
- Regeln für AufLAGESchießen (Teil 9)

- Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung (Teil 10)
- Kenntnisse der ISSF-Regeln in den Bereichen
- Technische Regeln (Teil 6)
- Regeln für Gewehr (Teil 7)
- Regeln für Pistole (Teil 8)
- Grundkenntnisse in allgemeinem Englisch (noch keine schießsport-spezifischen Fachausdrücke erforderlich)
- technisches Verständnis
- psychologisches Verständnis
- Reaktionsfähigkeit
- persönliches Auftreten

Aus jedem Bereich werden zehn schriftliche Fragen gestellt. Die Grundkenntnisse in Englisch werden in einem kurzen Gespräch mündlich getestet.

Die abschließende Auswertung

erfolgt durch Mitglieder der Bundesjugendleitung.

Der Eignungstest wird während der Deutschen Meisterschaften in München am Samstag, den 03. September 2016, ab 14 Uhr angeboten.

zeitlicher Rahmen:

- die Lehrgangsteilnehmer bereiten sich auf den jeweiligen Lehrgang durch Studium der Regelwerke vor
- Oktober 2016 – Versand der Vorbereitungsunterlagen für den Lehrgang
- Dezember 2016: DSB-B-Richterausbildung im Rahmen eines zentralen Kurses von 2 ½ Tagen in Wiesbaden
- im Folgenden: praktische Arbeit und Mitarbeit bei Landesmeisterschaften, IJWC, Deutschen

Meisterschaften in den Jahren 2017/2018

- 2018: nationaler Lehrgang „elektronische Scheiben“ und DSB-A-Richterausbildung
 - 2019: ISSF Kampfrichterausbildung (ISSF Judges Course) mit dem Ziel 2020 die ISSF Lizenz Stufe B zu erlangen
 - im Folgenden: selbstständige Einsätze bei Maßnahmen des DSB, die nach ISSF-Regeln durchgeführt werden (Ausscheidungen, Ranglisten, etc.)
 - Anfang 2020: ISSF Lehrgang „elektronische Scheiben“ (ISSF EST Course)
 - ab 2020: volle Einsetzbarkeit für internationale Wettkämpfe
- Bewerber, die bereits über eine gültige DSB-A- oder B-Richterezulenz verfügen, können sich dennoch gern für dieses Programm bewerben.

Kosten:

Die Bewerber für die Ausbildung müssen lediglich die Kosten für Ihre Anreise und Unterbringung zum Eignungstest selbst tragen. Die Kosten der weiteren Ausbildung für die zwölf ausgewählten Bewerber werden vom Deutschen Schützenbund e.V. übernommen (Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung, Lehrgangsmaterialien)

Wichtige Hinweise: Der Deutsche Schützenbund wird mit den ausgewählten Bewerbern vertraglich die Kostentragung für den Fall des vorzeitigen Abbruchs der Ausbildung regeln. Dies soll dazu dienen, nur ernsthafte Bewerbungen zu erhalten. Im Fall des vorzeitigen Abbruchs der Ausbildung während oder nach der DSB-B-Richterausbildung wird ein Pauschalbetrag in Höhe von EUR 150 als teilweise Rückerstattung der Aus-

bildungskosten erhoben. Im Fall des vorzeitigen Abbruchs der Ausbildung während oder nach der DSB-A-Richterausbildung wird ein Pauschalbetrag in Höhe von EUR 250 als teilweise Rückerstattung der Ausbildungskosten erhoben. Nach erfolgreichem Absolvieren der A-Richterausbildung werden sich die Lehrgangsteilnehmer vor Beginn der Ausbildung zum ISSF Judge verpflichten, während zwei Jahren für maximal zwei Einsätze im Jahr oder für maximal vier Einsätze über einen längeren Zeitraum zur Verfügung zu stehen. Nur so kann die Weiterbildung zum ISSF Judge sinnvoll und praxisbezogen erfolgen. Im Fall des vorzeitigen Abbruchs vor der Prüfung zum ISSF Judge wird ein Pauschalbetrag in Höhe von EUR 400 als teilweise Rückerstattung der Ausbildungskosten erhoben.

Kann die Ausbildung aufgrund höherer Gewalt oder schwerwiegender Erkrankungen nicht fortgesetzt werden, wird selbstverständlich die Ausfallpauschale nicht erhoben.

Anmeldeformular:

<http://www.wsb1861.de/wp-content/uploads/2016/06/JuKa-Ri2016-Bewerbungsformular.pdf>

Ansprechpartner:

Ansprechpartner für Fragen oder weitere Informationen ist der stellv. Bundesjugendleiter Sport Christian Michael (meldung@djs-dsb.de).



Protokoll des Delegiertentages 2016 der westfälischen Schützenjugend

Anwesend: 43 Vereine, 6 TN Landesjugendleitung WSB
25 Bezirksjugendausschüsse:
1000 5 TN, 2000 8 TN, 3000 2 TN, 4000 0 TN,
5000 2 TN, 6000 2 TN, 7000 6 TN
Gesamtstimmberechtigt: 74

TOP 1 Begrüßung der Gäste und Delegierten; Genehmigung der Niederschrift vom 14.6.2015, Genehmigung der Tagesordnung
Vizepräsidentin Jugend **Sabine Lüttmann** begrüßte um 10.05 Uhr die Delegierten. Besonders herzlich hieß sie die Vizepräsidenten des WSB **Dieter Rehberg, Stefan Buff** und **Jasmin Pforth**, sowie den Vizepräsidenten Jugend des Deutschen Schützenbundes **Stefan Rinke** und seinen Vertreter **Burkhard Schindler** willkommen.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 14.6.2015 in Reken wurde einstimmig genehmigt. Die vorgelegte Tagesordnung fand die Zustimmung der Delegierten.

TOP 2 Grußworte

Dieter Rehberg überbrachte die Grüße des Präsidiums und stellte in seiner Ansprache die engagierte und gute Jugendarbeit innerhalb des WSB dar. Ein besonderes Augenmerk legte er auf die immer schwieriger werdenden Umstände im Zusammenhang mit dem Sportschießen. Hier forderte er alle Teilnehmer auf, bei den Landtags- oder Bundestagswahlen genau hin zu schauen, welche Partei und welche Kandidaten sich für die Schützenvereine stark machen.

Stefan Rinke hob das große Engagement der Westfalen hervor. Insbesondere die jahrelange hervorragende Unterstützung des DSB durch **Klaus Lindner** war ihm ein Anliegen.

TOP 3 Ehrungen

Stefan Buff wurde anlässlich seines Abschieds aus der Landesjugendlei-

tung mit einem Glaspokal zur Erinnerung und der Jugendverdienstnadel geehrt.

Mit dem Ehrenzeichen für sportliche Jugendarbeit wurde **Andreas Send**, Siegen ausgezeichnet. In der Laudatio hob **Marcel Hädrich** seine jahrelangen besonderen Verdienste um den Nachwuchs heraus.

Bei der Quartalsverlosung der WERTE-Kampagne, wurde die Jugend der SGes Heepen als Sieger gezogen. Die Mini Tischtennisplatte als Preis soll zu einem späteren Zeitpunkt überreicht werden.

TOP 4 Bericht der Jugendleitung und Beratungen zu den vorliegenden Berichten

Sabine Lüttmann trug den Bericht der Landsjugendleitung vor: Im vergangenen Jahr fuhren wir mit einer kleinen Einheit zur Deutschen Meisterschaft und präsentierten dort noch einmal unseren Wertestand. Sehr viele Interessierte erkundigten sich über „SCHÜTZEN sind WERTvoll“ und wir haben auch einige Sachen aus unserem Werteshop verkauft. Unter anderem gratulierten wir auch unsere erfolgreichen Startern im Schüler-/Jugend- und Juniorenbereich zu ihren Erfolgen.

Wieder zu Hause angekommen dauerte es auch schon nicht lange und wir machten uns von der Jugendleitung auf den Weg zum Bundesjugendtag. Dieser fand im Heidepark Soltau statt. Eine sehr gelungene Veranstaltung.

Im Oktober nahmen wir am Westf. Schützentag in Erndtebrück teil. Wir hatten uns die Monate sehr intensiv damit beschäftigt, dass Stefan Buff (ehem. Landesjugendleiter allgemein) in das Amt des Vizepräsidenten Leistungssport und Bildung gewählt wird. Außerdem hat sich unsere ehemalige Landesjugendsprecherin Jasmin Pforth, freitags morgens vor Abfahrt zum Schützentag überlegt, dass sie sich für das Amt der Vizepräsidentin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zur Wahl stellen möchte.

Beide Kandidaten setzten sich bei den Wahlen mit großer Mehrheit durch.

Der neu gegründete Arbeitskreis Zielsport traf sich bereits einige Male um wesentliche Punkte für den Winny-Cup festzulegen und um weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Mitte Dezember fand in Radevormwald ein JuFO-Treffen statt. Im Rahmen dieses Treffens stand natürlich auch wieder eine kleine Weihnachtsfeier auf dem Programm, wo man sich für die geleistete Arbeit beim JuFO mit einem Geschenk in Form einer Regenjacke mit Aufdruck bedankte.

Im Januar 2016 stand die große Klausurtagung mit ca. 60 Personen (Kreis-/Bezirksjugendleiter, Kreis-/Bezirksjugendsprecher und TI-Coaches) in Radevormwald an.

In Workshops wurde hitzig und konstruktiv gearbeitet. Das Thema Zielsport wurde weiter vorangetrieben. Für die Talentinseln wurde bis zum Ende des Jahres 2016 eine Übergangslösung vorgestellt. Die Landesjugendleitung hat sich in Abstimmung mit dem Landesjugendausschuss dazu entschlossen, die TI-Idee nicht weiter zu verfolgen. Leider ist das Konzept, eine breite Masse an den TI an eine strukturierte Trainingskultur heranzuführen, nicht aufgegangen. Es ist angedacht und auch bereits final besprochen, dass der Leistungssport die TI übernimmt. Hierzu wird es in Kürze Informationen zu geben.

An der Klausurtagung vom DSB im Februar 2016 in Kirchheim nahmen **Robin Claus** und Sabine Lüttmann teil.

An den Sitzungen des Landessportbundes nimmt Sabine Lüttmann immer teil. Es ist wichtig, dass man dort seine Verbandsstimme wahrnimmt.

Diverse JuFO-Treffen fanden statt und Sabine Lüttmann versucht, an diesen Treffen teilzunehmen. Das JuFO ist eine ganz wichtige Gruppe, der wir jederzeit hohe Wertschätzung entgegen bringen sollten.

Die Talentrunde fand im April im Landesleistungszentrum mit 110 Teilnehmern statt. Ein sehr schönes Bild so viele Nachwuchsschützen auf dem Stand zu haben. Alle Teilnehmer sind bis zur großen Siegerehrung geblieben und vergnügten sich zwischenzeitlich bei Kaffee und Brötchen die Zeit.

Leider nutzt der hauptamtliche Landestrainer und seine Co-Trainer diese Möglichkeit nicht, neue Talente zu sichten.

Als weiteres Highlight erwähnte sie das alljährliche WSB-Camp. Über 500 Teilnehmer können wieder verzeichnet werden. Abschließend sprach sie ein herzliches Dankeschön an alle die in der Vergangenheit die Landesjugendleitung unterstützt haben.

Vorausschau:

Deutsche Meisterschaften München. Mit einer neuen Mannschaft im Betreuungszelt unter Mitwirkung der Landesjugend, soll eine Wohlfühlatmosphäre geschaffen werden. Sie lud alle Besucher in München ein, das WSB Zelt zu besuchen.

September: Bundesjugendtag in York

Oktober: Westfälischer Schützentag in Gütersloh

Abschließend forderte sie alle Teilnehmer auf, die Ziele der AGENDA 2020 zu unterstützen.

Für die Landesjugendsprecher berichtete Robin Claus wie folgt:

Liebe Delegierte,

Liebe Ehrengäste,

Liebe Jugendliche und Jugendleiter,

Wie in jedem Jahr hieß es nach Reken wieder nach dem Camp ist vor dem Camp.

Nachdem wir das Camp in Reken erfolgreich hinter uns gebracht hatten, sind wir kurz darauf mit dem JugendForum nach Medebach gereist und haben uns schon einmal den ersten Eindruck über das Campgelände verschafft und erste Ideen für ein Rahmenprogramm festgehalten.

Kurz darauf im Oktober stand der Schützentag des WSB auf dem Programm. Dort stellten wir unsere Kampagne Schützenhilfe zur Unterstützung von Flüchtlingen vor.

Direkt im Anschluss an den Schützentag ging es dann zur Projektwoche nach Giethoorn. In einer lustigen und arbeitsreichen Woche konnte man bereits ein gutes Rahmenprogramm für das Camp 2016 erkennen, aber es musste noch viel Feinschliff angelegt werden. Es wurde aber nicht nur am Camp gearbeitet, sondern auch fleißig an unserem Imagefilm sowie den Vereinshilfen.

Kurze Zeit später reisten die drei Jugendsprechern mit der Landesjugendleitung nach Soltau zum Bundes Jugendtag, um dort mit den anderen Jugendsprechern aus ganz Deutschland in mehreren Workshops zu arbeiten. Ein Teil kümmerte sich um den Dreh des Imagefilms der DSJ, der andere Teil sorgte sich um ein Programm für Kinder und jugendlich die auf einer Meisterschaft nicht aktiv beteiligt sind. Ende des Jahres reiste das JUFO dann zum letzten Treffen des Jahres nach Radevormwald. Klaus Lindner bedankte sich beim ganzen Team und als kleines Dankeschön bekam das JUFO praktische Regenjacken. Außerdem wurden die Vereinshilfen fertiggestellt und der erste Rohschnitt des Imagefilms wurde vorgestellt. Am Programm für das Camp wurde natürlich auch wieder einiges weiter gearbeitet.

Im Januar folgte dann die Klausurtagung in Radevormwald dort haben wir mit den Jugendsprechern wieder viele Erfahrungen ausgetauscht und gegenseitige Hilfestellungen geben können. Im Februar nahm Robin an der DSJ tagung in Kirchheim teil, wo die DSJ ihren nun fertigen Imagefilm vorstellte.

Im März fuhr das JUFO wieder nach Medebach um in den Endspurt der Planung für das Camp 2016 zu gehen. Zwei Wochen später fand dann das letzte treffen vor dem Camp in Dortmund statt. An einem anstrengenden und fast pausenlosen Wochenende, galt am Sonntag das Motto: „was lange währt wird endlich gut“ und alle Programmpunkte waren fertiggestellt, so dass wir dann ruhigen Gewissens nach Medebach reisen konnten.

Im März fuhr das JUFO wieder nach Medebach um in den Endspurt der Planung für das Camp 2016 zu gehen. Zwei Wochen später fand dann das letzte treffen vor dem Camp in Dortmund statt. An einem anstrengenden und fast pausenlosen Wochenende, galt am Sonntag das Motto: „was lange währt wird endlich gut“ und alle Programmpunkte waren fertiggestellt, so dass wir dann ruhigen Gewissens nach Medebach reisen konnten.

Im März fuhr das JUFO wieder nach Medebach um in den Endspurt der Planung für das Camp 2016 zu gehen. Zwei Wochen später fand dann das letzte treffen vor dem Camp in Dortmund statt. An einem anstrengenden und fast pausenlosen Wochenende, galt am Sonntag das Motto: „was lange währt wird endlich gut“ und alle Programmpunkte waren fertiggestellt, so dass wir dann ruhigen Gewissens nach Medebach reisen konnten.

Eure Landesjugendsprecher

Christina Adamidis, Robin Claus, Bastian Benterbusch

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Es gab keine Wortmeldungen zu den Berichten

TOP 6 Feststellung der Stimmberechtigung

Zu diesem Zeitpunkt waren 74 stimmberechtigte Delegierte anwesend.



Sabine Lüttmann stellte die Beschlussfähigkeit des Delegiertentages fest.

TOP 7 Vorstellung des Haushaltplanes

Sabine Lüttmann erläuterte kurz Eckdaten der finanziellen Mittel der Schützenjugend und deren geplante Verwendung. Hierzu ergaben sich keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

TOP 8 Änderung der Jugendordnung

Klaus Lindner erläuterte den anwesenden Delegierten Punkt für Punkt die vorgeschlagenen Änderungen zur Jugendordnung. Zuvor wurden diese sowohl in der Schützenwarte abgedruckt als auch mit den Einladungen verschickt.

Die geplanten Änderungen wurden einstimmig von den Delegierten verabschiedet.

TOP 9 Wahlen nach § 9 Block A der Jugendordnung

Sabine Lüttmann übergab Dieter Rehberg die Versammlungsleitung.

9.1 Wahl Vizepräsident(in) Jugend

Als einzige Kandidatin wurde Sabine Lüttmann durch den Jugendausschuss zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig von den Delegierten gewählt.

Sabine Lüttmann bedankte sich und nahm die Wahl an.

9.2 Wahl eines Landesjugendsprecher/in

Bastian Benterbusch stellte sich der Wiederwahl. Weitere Kandidaten/innen gab es nicht.

Er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

9.3 Ergänzungswahl Landesjugendleiter allgemeine Jugendarbeit bis 2017

Aufgrund des Abschieds von Stefan Buff wurde die Ergänzungswahl notwendig.

Als einziger Kandidat wurde Michael Thier durch den Jugendausschuss vorgeschlagen.

Er wurde einstimmig von den Delegierten gewählt und nahm die Wahl an.

Dieter Rehberg übergab die Sitzungsleitung wieder an Sabine Lüttmann.

TOP 10 Vorbereitung des Jugendtages 2017 vom 30. Juni bis 2. Juli in Dorsten

Stefan Heier berichtete von den ersten Planungsgesprächen zum WSB Jugendcamp 2017 in Dorsten. Anhand einer Geländeübersicht wurden die zur Verfügung stehenden Flächen kurz vorgestellt. Es handelt sich um ein großes Areal, zwischen Kanal und Lippe. In unmittelbarer Nähe sind 2 Sporthallen und ein Freizeit- und Erlebnisbad. Er lud alle Anwesenden herzlich ein, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

TOP 11 Anträge gem. Jugendordnung § 5

Anträge lagen keine vor.

TOP 12 Allgemeines

Steffen Buff ermutigte alle Anwesenden bezüglich der weiteren Arbeit an den Talentinseln mit Anregungen und Vorschlägen nicht hinter dem Berg zu halten.

Klaus Lindner verwies auf die Jugendassistentenausbildung im Herbst und ermunterte die Anwesenden ihren jungen Mitgliedern die Chance auf diese Ausbildung zu ermöglichen. Zudem appellierte er an die jungen Delegierten sich an den Aufgaben des Jugendforums zu beteiligen und bei Interesse mitzufahren zur Projektwoche in den Herbstferien nach Giethoorn in Holland.

Letztlich machte er auf die Möglichkeit aufmerksam eine FSJ Stelle beim WSB besetzen zu können.

Sabine Lüttmann dankte den Delegierten und den Organisatoren in Medebach. Nicht zuletzt sprach sie ein herzliches Dankeschön aus an das JugendForum und an Klaus Lindner, der in unermüdlichem Einsatz immer für die Jugend ansprechbar sei.

Sie schloss den Delegiertentag um 11.15 Uhr.

Klaus Lindner, Protokollführer

Der WSB bietet Dir die Möglichkeit 2017 ein Freiwilliges soziales Jahr/BFD im Sport zu leisten.

Das freiwillige soziale Jahr (BFD) ist:

- eine willkommene Auszeit zwischen Schule und Beruf
- eine spannende Alternative zu anderen freiwilligen Diensten
- der beste Weg, Wartezeiten für Studien- oder Ausbildungsplätze zu nutzen
- anrechenbar als Wartesemester
- ideal, um den sozialen Umgang mit Kindern oder Gleichaltrigen zu üben
- die Chance, unter fachlicher Anleitung eigene sportliche Ziele zu verwirklichen
- ein erster Schritt zur finanziellen Unabhängigkeit
- eine gute Möglichkeit zur beruflichen Orientierung.

Als anerkannte Einsatzstelle des Landessportbundes bieten wir ab **1. September 2017** eine Stelle für ein „Freiwilliges soziales Jahr im Sport“ in unserer Geschäftsstelle in Dortmund. Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des WSB.

Einsatzbereich: Bildungs- und Jugendbereich

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Organisation und Durchführung von Jugendmaßnahmen
- Veranstaltungsorganisation
- Kaderbetreuung
- Jugendbildungsmaßnahmen
- Verwaltungstätigkeit

Bildungsvorteile:

- TC-Basis Ausbildung
- Jugend-Basis-Lizenz
- 15 Bildungstage beim Isb

Die Vergütung erfolgt im Rahmen der FSJ-Bestimmungen. Gerne stehen wir für weitere Fragen per Mail unter klaus.lindner@wsb1861.de oder telefonisch unter **0231/861060-13** zur Verfügung.



Sven Korte gewinnt Silber und Bronze bei EM



Sven Korte (SSC Schale) konnte sich bei der Europameisterschaft im Flintenschießen in Lonato (Italien) die Silbermedaille hinter dem Italiener **Riccardo**

Filippelli im Wettbewerb Skeet Herren sichern. Er unterlag zwar im Gold Medal Match mit 16:15, konnte aber eine hervorragende Leistung mit sehr guten 122 Treffern im Vorkampf abliefern und musste sich im Finale nur knapp geschlagen geben. Starke Leistung und Herzlichen Glückwunsch! **Ralf Buchheim** (Frankfurt/O.), der im Vorkampf mit 125 Treffern den Weltrekord eingestellt hatte, holte sich die Bronzemedaille. Mit der Mannschaft stand schon nach dem Vorkampf fest, dass das deutsche Trio mit **Vincent Haaga** (Ratzeburg) die Bronzemedaille gewonnen hat.

In Abwesenheit der Titelverteidigerin und vierfachen Weltmeisterin **Christine Wenzel** (SSC Schale) gewann **Vanessa Hauff** (Tübingen) die Bronzemedaille im Skeet der Frauen. Als Fünfte mit starken 72 Scheiben hatte sie sich direkt für das Finale qualifiziert. Auch die zweite Deutsche, **Katrin Wieselhuber** (SSC Schale) bot mit 69 Treffern und Platz neun eine gute Leistung, ihr fehlten nur zwei Scheiben für den Finaleinzug. Gold sicherte sich die Italienerin **Chiara Cainero** durch ein 15:12 über die Zyprierin **Konstantia Nikolaou**. Im Teamwettbewerb - der DSB hatte nur

zwei Schützinnen am Start - gewann Zypern mit 209 Scheiben vor Italien und der Slowakei mit 205 und 204 Treffern.

Die NAW hat bei dieser Europameisterschaft in Lonato einen Großteil der Sportler gestellt und es konnten einige gute Platzierungen errungen werden. Wir freuen uns über die Erfolge der Sportler, Trainer, Vereine und Verbände! Die NAW leistet hier Großes und wir können uns auf die kommenden Wettbewerbe in RIO, München und im kommenden Jahr freuen!

Text: ps, jj

Foto: GermanShootingNews

Die EM-Gewinner und -Teilnehmer aus der Nordwestallianz

Platzierung Die Medaillengewinner	Name	Disziplin	Vereine	Landesverband
Silber	Sven Korte	Einzel Männer, Skeet	SSC Schale	WSB
Bronze	Sven Korte	Mannschaft Männer, Skeet	SSC Schale	WSB
Bronze	Vincent Haaga	Mannschaft Männer, Skeet	JWC Osterholz	NWDSB
Silber	Nele Wißmer	Einzel Juniorin, Skeet	SV Kaltenweide	NSSV
Silber	Nele Wißmer	Mannschaft Juniorin, Skeet	SV Kaltenweide	NSSV
Die weiteren Platzierungen				
6.	Marvin Meier	Mannschaft Junioren, Skeet	WTC Bad Salzuffen	WSB
6.	Felix Meyer zu Bexten	Mannschaft Junioren, Skeet	SSC Schale	WSB
6.	Christin Hillmer	Mannschaft Damen, Trap	JWC Jade	NWDSB
9.	Marvin Meier	Einzel Junioren, Skeet	WTC Bad Salzuffen	WSB
9.	Katrin Wieselhuber	Einzel Damen, Skeet	SSC Schale	WSB
28.	Felix Meyer zu Bexten	Einzel Junioren, Skeet	WTC Bad Salzuffen	WSB
30.	Christin Hillmer	Einzel Damen, Trap	JWC Jade	NWDSB
30.	Vincent Haaga	Einzel Männer, Skeet	JWC Osterholz	NWDSB

Mannschaftsbronze in Tallinn mit der Freien Pistole



Die Europameisterschaften im Kleinkaliberschießen fanden vom 12.-19.6.2016 in Tallinn (EST) statt. In den ersten Tagen haben die Junioren in den Disziplinen 25m Pistole und 50m Gewehr schon einige Medaillen erringen können. Im Anschluss ging es dann für **Kai Dembeck** (Möhnesee) im KK Liegendkampf und **Jan-Hendrik Waldvogt** (Schieder) mit der Freien Pistole in die Wettbewerbe. Der Wettkampf von Kai begann morgens um 10:00 Uhr. Seine Mannschaftskameraden und er schossen sich mit 1841,9 Ringen auf Platz sieben der Mannschaftswertung. Kai Dembeck konnte sich mit 616,6 Ringen in der Einzelwertung auf dem 15. Platz als bester deutscher Junior behaupten. Für einen Einzug ins Finale reichte es jedoch nicht.

Jan-Hendrik Waldvogt erreichte mit 533 Ringen in der Freien Pistole ebenfalls einen 15. Platz in der Einzelwertung. Durch das herausragende Abschneiden seines Mannschaftskollegen Simon Weiß mit 543 Ringen in der Qualifikation und die 536 Ringe von **Glenn-N. Simmank** reichte es der Mannschaft hier zum Bronzerang mit 1612 Ringen hinter der Ukraine mit ebenfalls 1612 Ringen und Russland mit 1625 Ringen.

Simon Weiß holte sich im Finale der Besten acht Schützen dann noch verdient die Goldmedaille mit 185,5 Ringen vor dem Russen **Artem Chernousov** mit 183,8 Ringen.

Wir gratulieren recht herzlich zu den erbrachten Leistungen und Erfolgen!

Text: ps, Foto: Hans Bohne

Deutscher Meister richtet Hochschulmeisterschaften im Sportschießen



Die Deutschen Hochschulmeisterschaften im Sportschießen haben dieses Jahr erstmalig im Schießsportzentrum Elsen stattgefunden. Der Allgemeine Deutsche

Hochschulverband (adh) als Veranstalter hatte dieses Event erstmalig nach Paderborn vergeben. Der Hochschulsport Paderborn der Uni Paderborn und der Schießsportver-

ein St. Hubertus Elsen fungierten dabei als Ausrichter dieser Meisterschaft.

52 Studierende von 29 Hoch- und Fachschulen fanden so den Weg

nach Paderborn. Dabei absolvierten sie an drei Wettkampftagen über 120 Starts in 6 Disziplinen. Am Start waren in den Gewehr- und Pistolenschützen viele aktuelle,

ALLES AUS EINER HAND!

ELEKTRONISCHE SCHIESSANLAGEN:

- **alles 100%** volloptisch – Messung durch Infrarot
- **alle Pistolen- und Gewehrdisziplinen** von 10 bis 100 m
- **alle Schießstände** von der Einzelanlage bis zum Leistungszentrum
- **alle Wettkämpfe** vom kleinsten Preisschießen bis hin zu olympischen ISSF Disziplinen durch innovative Softwareprodukte

* Darstellungen nicht maßstabsgetreu.



PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.

MEYTON Elektronik GmbH • Spenger Str. 38 • 49328 Melle
Tel. +49 (5226) 98240 • vertrieb@meyton.eu • www.meyton.de



Made in Germany

wie auch ehemalige Nationalkadermitglieder. Aber auch der ambitionierte Studierende mit viel Spaß am Schießsport war dabei.

Passend zu den Hochschulmeisterschaften wurde auch die neue Kleinkaliberanlage vom SSV Elsen fertiggestellt. Erst vor vier Wochen wurde die neue Technik installiert und bestand bei dieser Meisterschaft bravurös die Feuertaufe. „Wir haben unheimlich viel positives Feedback zu unserer Sportanlage von den Teilnehmern erhalten“ freut sich Elsens Vereinsvorsitzender **Markus Quickstern**. „Die großen Anstrengungen der Vereinsmitglieder in den vergangenen Wochen haben sich voll gelohnt und so werden die ausstehenden Arbeiten sicherlich auch noch leicht von der Hand gehen“, so ein zufriedener Vereinsvorsitzender. Durch die Modernisierung der Kleinkaliberan-

lage war es erst möglich geworden KK-Pistolendisziplinen, im Schießsportzentrum in Elsen durchzuführen.

In den Luftdruckdisziplinen Pistole, wie auch Gewehr, wurde nach einem 40 Schuß Vorkampf der Deutsche Hochschulmeister in einem Finale nach internationalen Regeln ermittelt. **Michael Schwald** von der Uni Freiburg war im Luftpistolensfinale nicht zu bezwingen. Der aktuell führende der Rangliste vom Deutschen Schützenbund und Europameister von 2012 verwies den amtierenden Deutschen Meister mit der Luftpistole, **Michael Heise**, von der LMU München auf den zweiten Platz. Bronze gewann **Katharina Hempel** von der Uni Hannover.

In einem nur mit Damen besetzten Luftgewehrfinale war **Jaqueline Orth** von der HfPV Wiesbaden nicht

zu schlagen. Die Europameisterin von 2011 und Bundesligaschützin aus Mengshausen konnte sich im Finale knapp mit 0,1 Ringen gegen **Lisa Haensch** (Uni Salzburg) und **Maren Prediger** (HS Fulda) durchsetzen.

Mit der Sportpistole gewann Michael Heise (LMU München) mit 573 Ringen vor **Lucas Jourdan** mit 568 Ringen (HS Darmstadt) und **Kim Richter** 559 Ringen (HfPV Wiesbaden) den Hochschulmeistertitel.

Die zweite KK Pisolendisziplin konnte Michael Heise mit 554 Ringen ebenfalls gewinnen. Hier kam Michael Schwald mit 550 Ringen auf Platz 2. **Andreas Heise** (LMU München) belegte mit 548 Ringen Platz 3.

In der Gewehrdisziplin KK 3x20 mußte die Anzahl der Innenezehner über die Vergabe der Medaillenplätze entscheiden. Denn nach Aus-

wertung aller Ergebnisse standen drei Mal 577 Ringe zu Buche. **Lisa Tüchter** (Uni Vechta) gewann Gold mit 28 Innenezehnern. Silber ging an **Lisa Haensch** mit 26 Innenezehnern und **Bernd Fränkle** (KIT Karlsruhe) kam mit 23 Innenezehnern auf den Bronzeplatz.

Jaqueline Orth gewann ihren zweiten Hochschultitel mit 620,2 Rg. in der Disziplin KK liegend vor **Theresa Schwendner** (LMU München) mit 618,9 Rg. und **Bernd Fränkle** mit 616,8 Rg.

Die Verantwortlichen vom adh waren mit der Organisation in Paderborn vollends zufrieden. „Uli Kussin mit seinem Team vom Hochschulsport Paderborn und der SSV Elsen haben eine tolle Veranstaltung organisiert und durchgeführt“ so die adh Disziplingefin Juli Hochmuth.

Text: Markus Quickstern

Foto: Conny Raetze

Personal Best für drei Schützen auf der Rangliste Pistole

Mathis Arndt, Youngster der WSB-Pistolenauswahl in Suhl schoss Anfang Juli in seinem ersten Wettkampf der DSB-Rangliste mit 364 Ringen persönliche Bestleistung. In seinem zweiten Wettkampf schoss er 361 Ringe und konnte seine gute Leistung bestätigen. Für seinen dritten Wettkampf hatte er sich noch einmal vorgenommen, seine Technik umzusetzen und Alles zu geben! Mit 351 Ringen konnte er hier nicht an sei-

ne vorherigen Leistungen anknüpfen. Dennoch hat Mathis Arndt sich von der ersten zur zweiten Rangliste deutlich gesteigert und wird auch in Zukunft weiter an seiner Technik arbeiten, um vorne mitmischen zu können.

Melvin Beckers schoss 543 Ringe mit der Schnellfeuerpistole und erzielte damit ebenfalls im ersten Wettkampf persönliche Bestleistung. Zufrieden war er damit allerdings noch nicht: „Ich weiß, dass ich da noch einige Ringe gut machen kann, wenn ich meine Konzentration auf die Technik bis zum letzten



Schuss aufrecht erhalte. Da habe ich noch Potential nach oben!“ Im zweiten Wettkampf standen für ihn 527 Ringe auf dem Papier. Melvin platzierte sich in seinen Wettkämpfen im Mittelfeld der Rangliste und hat in vier Wochen auf der

zweiten Rangliste Schnellfeuerpistole noch einmal die Möglichkeit, sein Potential auszuschöpfen und sich mit den besten Deutschlands zu messen.

Die Mädels mit der Sportpistole hatten nach ihrem ersten Wettkampf noch Luft nach oben. **Madita Bathe** konnte dann mit 527 Ringen gesamt und 278 Ringen in der Duellwertung ebenfalls ihre persönliche Wettkampfbestleistung erzielen! Im letzten Wettkampf mit der Sportpistole reichte die Konzentration und die Kondition der Mädels nicht aus, um gute Platzierungen in der Rangliste zu erreichen.

Text & Fotos: ps



Shooty-Cup Ausscheidung 2016

Zeitgleich mit den Landesmeisterschaften im Landesleistungszentrum Dortmund fand am letzten Juliwochenende die Shooty-Cup Ausscheidung 2016 in Bergkamen statt. Insgesamt waren drei Mannschaften mit der Luftpistole und sechs Mannschaften mit dem Luftgewehr eingeladen worden. Davon traten bis auf eine Mannschaft alle

an und kämpften um den Einzug zum Shooty-Cup 2016 in München. Nach dem ersten Durchgang positionierten sich die Schützinnen **Carmen Leonie Wulf** und **Emily Sauerland** (SV Deiringsen) mit 193 und 190 Ringen und einem Gesamtergebnis von 383 Ringen auf der Führungsposition. Mit 370 Ringen folgten ihnen die Sportler aus Heepen.

Mit 177 und 171 Ringen setzten sich im Pistolenbereich **Sven-Oliver Waldvogt** und **Meik Krause** (SSG Teutoburger Wald) mit 36 Ringen Vorsprung vor ihre Konkurrenten aus Metelen und Müsse.

Doch noch war die Ausscheidung nicht zu Ende. Wettkampf eins war beendet und jeder Schütze musste noch einen zweiten Wettkampf absolvieren.

Nach einer kurzen Mittagspause gingen zuerst die Gewehrschützen an den Start. Zwar konnten die Sportler aus Deiringsen diesmal keine Ergebnisse über 190 Ringe schießen, am

Ende reichte es aber trotzdem, um den Vorsprung auf Heepen, Emsdetten und Epe zu halten und für Westfalen zum diesjährigen Shooty-Cup zu fahren. **Noah Brüning** von den SFr Metelen schaffte ein für ihn besonders wichtiges Ziel. Er knackte mit der Luftpistole die 170 Ringe im Wettkampf und schoss damit persönliche Bestleistung. Für **Marius Latt** und **Paul Seifert** (SSV Müsse) fehlten zum Anschluss an ihre Konkurrenten zwar ein paar Ringe, aber mit Ergebnissen über 150 Ringe konnten auch sie mit ihren Ergebnissen zufrieden sein.

Bester Pistolero des Tages wurde Sven-Oliver Waldvogt mit 182 Ringen. Damit verhalf er sich und seinem Teampartner **Maik Krause** zur Teilnahme am Shooty-Cup 2016. Gemeinsam werden der SV Deiringsen und die SSG Teutoburger Wald nun Westfalen in München im Rahmen der Deutschen Meisterschaften vertreten. Wir drücken den Kids die Daumen und wünschen „Gut Schuss!“.

Text & Foto: ps



Hannöversche Straße 22, 44143 Dortmund
Tel.: 0231-426048-0
Web: www.mec-shot.de
Email: info@mec-shot.de

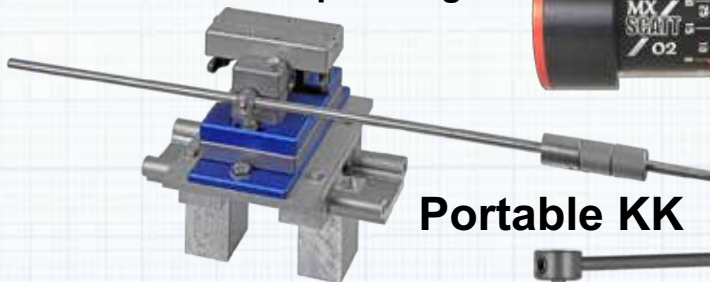
- Ausrüstung
- Bekleidung
- Gewehre und Pistolen
- LG/LP/KK Munitionstest
- Training unter Anleitung
- Schießbrillenanpassung

**Learn from your rifle -
Listen to your Scatt!**



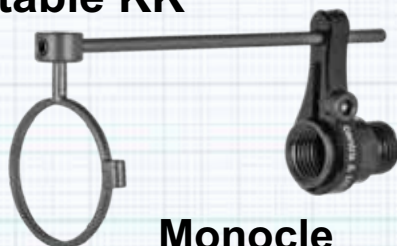
Cover

Ermöglicht mittels sehr langer Klettverschlussbänder, eine sowohl gerade als auch diagonale Befestigung



Portable KK

Stativ und Dosenclip



Monocle



Literatur

Mit dem **Monocle** tragen sie ein Schießglas, welches individuell auf ihr Auge angepasst wird, direkt an ihrem Diopter und können so auf eine Schießbrille verzichten.



Starke Westfalen beim DFJW in Frankfurt/Oder



Die Plätze beim Deutsch Französischen Jugendwerk sind in jedem Jahr heiß begehrt und nur mit guten Begründungen darf man als junger Sportler an diesem Highlight der Deutschen Schützenjugend teilnehmen. In diesem Jahr durften sich zwei junge Sportler aus dem Westfälischen Schützenbund freuen, Teil dieses Projektes sein zu dürfen. Mit **Merle Baucke**, Gewehrscüt-

zin aus dem Siegerland und **René Wassing**, Flintenschütze aus Schale war Westfalen stark vertreten. René Wassing holte im letzten Jahr bei der Deutschen Meisterschaft die Silbermedaille in der Schülerklasse und Merle Baucke gewann in der aktuellen Saison den Duo-Cup und diverse Plätze bei den Landesmeisterschaften. „Auch wenn ich keine Medaille holen konnte, so ist

für mich trotz Allem der Start bei der ISCH in Hannover das absolute Highlight meiner Sportlerkarriere“, so Merle.

Das Programm der Deutschen Schützenjugend, die in diesem Jahr Ausrichter des DFJW war, war vielfältig aufgestellt. Neben dem allgemeinen Training auf den Schießständen des Schießzentrums Frankfurt/Oder, wurde den Teilnehmern ein zusätzliches Sport- und Freizeitangebot gemacht. Kennenlernspiele als Icebreaker und gemeinschaftliche Sprachanimationen zu Anfang sollten nicht nur die Stimmung lockern, sondern auch die Teilnehmer mehr und mehr aneinanderschweißen.

Ein absolutes Highlight wurde dann am vierten Tag der Ausflug nach Berlin. Nicht nur dass viele die Hauptstadt Deutschlands noch nicht gesehen hatten, die beeindruckende Kulisse am Brandenburger Tor, das gute Wetter und die mittlerweile besser vertraute Truppe machten den Ausflug zu einem lange in Erinnerung bleibenden Erlebnis.

Den Freitag und Samstag wurden die Wettkämpfe in allen Disziplinen geschossen. Merle Baucke in den Disziplinen Luftgewehr, Dreistellungsschießen und Liegendkampf, René in der Disziplin Skeet.

Mit 104 Treffern und einem Treffer Abstand zum Franzosen **Ange Bousquet** holte sich der deutsche Vizemeister hier beim DFJW den Titel und sicherte der DSJ eine Goldmedaille im Kampf um den Medaillenspiegel.

Merle hatte nicht nur einen, sondern gleich drei Wettkämpfe vor sich. Zwar lief es mit dem Luftgewehr nicht wie sie es sich erhofft hatte, aber ihre Paradedisziplinen sind ja auch klar die KK-Disziplinen und vor allem das Liegendschießen. Mit 403,3 Ringen wurde sie mit dem Luftgewehr Fünfte, mit 557 Ringen beim Dreistellungskampf Vierte und im Liegendschießen, wie nicht anders zu erwarten, ihre Medaille! Silber mit 605,1 Ringen hinter der Französin **Floriane Bogard**. Als kleines Geschenk noch dazu, das klar bessere Ergebnis als die Französin **Florence Ferriol**, welche sich bei Ringgleichheit im Dreistellungskampf knapp vor ihr Platzen konnte, die mit 596,5 Ringen hier aber den Sechsten Platz belegte.

Insgesamt konnten die Athleten aus Deutschland 8 von 14 Goldmedaillen gewinnen. Ein klarer Sieg im Medaillenspiegel, aber trotz aller guten Leistungen standen bei diesem Austausch immer die Gemeinschaft und das Miteinander im Vordergrund. Die Freundschaft der Verbände aus Frankreich und Deutschland kann mittlerweile auf eine lange Tradition zurückgreifen. „Hier sind einem echt Alle ans Herz gewachsen. Die Zeit, die wir mit einander verbringen durften, kann man nicht ersetzen und gerade abends nach dem eigentlichen Programm haben zusammengesessen und konnten beim Chillen und Reden uns besser kennen lernen!“

Somit ist auch dieses Ereignis im Kalender vorüber. Viele neue Freunde und Erlebnisse durften alle Beteiligten sammeln. In guter Erinnerung bleiben die Eindrücke und Bilder, sowie die Durchführung durch die Deutsche Schützenjugend. Nur eines möchten wir am Rande, nicht als Kritik, sondern als Verbesserungsvorschlag bemerken. Ein einheitliches Auftreten, durch einheitliche Kleidung, so wie es die Franzosen hatten, wäre sicher auch bei unseren Teilnehmern die Krönung auf der Sahnehaube gewesen! Zudem natürlich für alle das perfekte Andenken an eine schöne Zeit im Kreise der DSJ.

Alle Ergebnisse finden Sie unter www.wsb1861.de

Text: ps, Fotos: Merle Baucke



Erste Landesmeisterschaft 3D Bogenschießen



Am 11.9.2016 findet erstmalig eine Landesmeisterschaft Bogen WA 3D statt. Austragungsort wird im ersten Jahr der Bogenplatz der Rovers Hilstrup in Münster sein. Das 3D Bogenschießen ist in den letzten Jahren gewachsen und hat starken Zulauf von auch gerade jüngeren Sportlern. Eine große Teilnahme an den Landesmeisterschaften ist zu erwarten, denn gerade auch die jüngeren Sportler finden

Gefallen am „neuartigen“ Bogenschießen. Das 3D-Bogenschießen ist mit dem Feldbogenschießen eng verwandt. Das 3D-Schießen erfordert von jedem Bogenschützen die korrekte Entfernungsabschätzung, auch das Problem der steilen Bergauf- und Bergabschüsse entspricht dem des Feldbogenschießen. Während die Größe der Scheibe beim Feldbogenschießen definiert ist für die Entfernungsmessung verwenden

det werden kann, muss man beim 3D-Schießen auch noch die Größe der Figuren (z. B. Elch, Hirsch, Pfau, Eule, etc.) kennen, um die korrekte Entfernung abzuschätzen. Aus diesem Grunde wird für das 3D-Schießen häufig ein besonders schneller Pfeil bevorzugt, da dadurch eine flachere Flugkurve entsteht, die Fehler in der Entfernungsabschätzung neutralisieren kann. Wir freuen uns auf die 1. Landes-

meisterschaft in dieser Disziplin und wünschen allen Teilnehmern Viel Spaß!

Die Ausschreibung finden Sie unter www.wsb1861.de

Text & Bild: ps

Landesmeisterschaften 2016 abgeschlossen

Die Landes- und Deutschen Meisterschaften Bogen Halle haben bereits im Ende Januar bzw. Anfang März stattgefunden. Zwischen dem 16. April und dem 10. Juli wurden nun an 21 Tagen an 18 Orten die restlichen Landesmeisterschaften Gewehr / Pistole / Flinte / Laufende Scheibe / Armbrust / Bogen / Vorderlader durchgeführt. Am 17. Juli sind alle Landesmeisterschaften für das Sportjahr 2016 abgeschlossen. Herzlichen Dank an alle Wettkampfhelferinnen und -helfer für die Zeit, die sie opfern, damit wir unserem Sport nachgehen können. Wir gratulieren allen Medaillengewinnern ganz herzlich und wünschen denen, die sich für



Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

PROFESSIONELLES
LASERSCHIESSEN
FÜR KINDER



Lasergewehr

Extra leicht für Kinder. Keine Kompromisse - dank verstellbarem Schaft, Matchdiopter, Matchabzug.



Präzisionsziel

„Laserschüsse“ werden mit hoher Präzision vermessen und in Zehntelringen angezeigt.



OpticScore

Lasieranlage ist voll integrierbar in die OpticScore Schießanlagen von DISAG.

DISAG GmbH & Co KG
Heganger 16
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046
info@disag.de
www.disag.de



Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes SV Weidenau, SG Overberge, ABC Münster, SV Barkhausen Porta.

Senioren A Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Becker, Wilfried, SC Bodelschwingh, Steinkamp, Siegwald, SV Oppenwehe.

Senioren B Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes SV Weidenau, DSC Wanne-Eickel, SG Overberge, St. Anna Nuttlar.

Senioren C Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Beckner, Bernd, SV Weidenau, Eckhardt, Peter, SV Weidenau.

Senioren D Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Konheuser, Rosi, St. Anna Nuttlar, Kreuz, Antonie, Hilchenbacher SV.

Senioren E Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Falke, Franz, SG Overberge, Krollmann, Horst, DSC Wanne-Eickel.

KK ZF 100m Auflage

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes SC Bodelschwingh, SV Weidenau, SV Oppenwehe.

Senioren A Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Götz, Gerhard, Lüner SV, Müller, Peter, SC Bodelschwingh.

Senioren B Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Osthoff, Helga, PolSV Dortmund, Feiwei, Angelika, SG Overberge.

Senioren C Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Palberg, Denise, SFR Emsdetten, Röder, Sina, SGeS Hamm.

Senioren D Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Palberg, Denise, SFR Emsdetten, Röder, Sina, SGeS Hamm.

Senioren E Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Palberg, Denise, SFR Emsdetten, Röder, Sina, SGeS Hamm.

Senioren C Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Heinrichs, Dieter, PolSV Dortmund, Tappe, Horst, SV Niederaden.

Senioren B Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Homa, Dieter, SSV 5603 SG Overberge, Schirmer, Torsten, SG Overberge.

Senioren C Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Czechowitz, Liselotte, SpSch Brake-Lip.263.

KK-Sportpistole Auflage

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes PolSV Dortmund, PolSV Lippe-Detmold, PolSV Dortmund.

Senioren A Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Dolgner, Norbert, PolSV Dortmund, Pfeffer, Michael, PolSV Lippe-Detm.

Senioren B Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Osthoff, Helga, PolSV Dortmund, Klöpping, Birgit, PolSV Lippe-Detm.

Senioren C Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Plengemeyer, Inken, SGeS Hamm, Hanjning, Claudia, SGI Lage.

Senioren D Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Reipöhler, Doris, SSG Soest-Süd, Weller, Heidi, SFR Hovelhof.

Senioren E Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Bertelmann, Nic, SpSch Alstätte, Kläiber, Jonas, SGeS Hamm.

Senioren F Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Janshen, Anna, SSV St. Hub. Elsen, Baucke, Merle, Charmaine, BSV Holz.

Senioren G Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Janshen, Franka, SSV St. Hub. Elsen, Strauss, Denise, BSV Holzwickede.

Senioren H Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Risse, Ralf, SSV Ochtringhausen, Brammer, Ingo, SV Herford-Radewig.



Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes KUS Kreuztal, SGeS Heepen, SV Gehlenbeck.

Herren-Altersklasse Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Eckhardt, Maik, DSC Wanne-Eickel, Eisbecker, Dieter, SFR Emsdetten.

Senioren Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Linn, Uwe, DSC Wanne-Eickel, Haarmann, Ralf, DSC Wanne-Eickel.

Mehrschüssige Luftpistole

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Waldvogt, Sven - Oliver, SSV Lothe, Kasselmann, Johannes, SSG Teut. Wald.

Jugendklasse m Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Hansmann, Max, SV Methler, Beckers, Melvin, SSG Teut. Wald.

Jugendklasse v Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Janshen, Anna, SSV St. Hub. Elsen, Baucke, Merle, Charmaine, BSV Holz.

Körperbeh. o. Hilfsmittel Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Strehlau, Daniel, SV Meiswinkel, Lorsche, Horst, SV Meiswinkel.

Schnellfeuerpistole

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes SV Altenseelbach, PolSV Dortmund, SSG Teutoburger Wald.

Schützenklasse

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Zöllitsch, Nico, SV Altenseelbach, Zöllitsch, Oliver, SV Altenseelbach.

Senioren Einzelwertung

Table with 3 columns: Rank, Name, Score. Includes Risse, Ralf, SSV Ochtringhausen, Brammer, Ingo, SV Herford-Radewig.



Drei westfälische Mannschaften in der DSB-Pokal Endrunde



Die Vorrunde im DSB-Pokal 2016 ist beendet. Von den 15 teilnehmenden Pistolen-Mannschaften haben sich zehn für den Endkampf am 24.09.2016 in Suhl qualifiziert. Nicht dabei ist der zweifache Pokalsieger HSG München.

Der Titelverteidiger, die SGI Frankfurt/Oder, setzte sich in der Gruppe A problemlos gegen die SpSch Raesfeld (Westfalen) und die SpSch St. Sebastianus Pier (Rheinland)

durch. Mit 2258,00 Ringen erzielten die Brandenburger außerdem den besten Mannschaftsschnitt der Vorrunde (2258 Ringe) und fahren damit als einer Favoriten nach Suhl. Doch auch die beiden anderen Mannschaften dieser Gruppe, Raesfeld und Pier, dürfen dank ihrer guten Ergebnisse ihre Reise nach Thüringen planen.

Zum Abschluss der Vorrunde trafen die beiden Nordwest-Vertreter SV Schirumer Leegmoor und SV Bassum aufeinander. Dies war auch gleichzeitig das direkte Duell um den Gruppensieg in der Staffel B, welches die Schützen vom Schirumer Leegmoor mit 2242:2214 Ringen für sich entscheiden konn-

ten und damit direkt für Suhl qualifiziert sind. Doch auch Bassum und sogar die Tabellendritten Brühler SC (Rheinland) sowie -vierten SSG Teutoburger Wald (Westfalen) sichern sich durch sehr gute Mannschaftsleistungen die Qualifikation. Nach den Pistolenschützen haben auch die Gewehrschützen ihre Vorrunde im DSB-Pokal beendet. Den letzten Wettkampf der Runde gewannen die Isar-Ilmtaler Sport-schützen gegen den SV Hohenstedt und schafften auf den letzten Drücker die Qualifikation für das Finale im September. Neben den zehn Gruppensiegern qualifizieren sich die zehn Mannschaften mit dem besten Ringdurchschnitt für den

Endkampf. Den Großteil der Teilnehmer wird der Bayerische Sportschützenbund stellen, vierzehn der zwanzig Finalisten reisen aus Bayern an.

Mit dem SV Deiringsen sicherte sich der einzige westfälische Vertreter den Sieg in der Gruppe A vor den rheinischen Vereinen St. Sebastianus Düsseldorf-Bilk und Wissener SV II, die auch in der Rangliste der ringbesten Nicht-Gruppensieger nicht unter den besten zehn liegen. Alle Ergebnisse finden Sie unter www.dsb.de

Wir drücken unseren westfälischen Mannschaften für den Endkampf des DSB Pokals 2016 die Daumen!

Text: ps, DSB

Karina Granitza zurück in der Weltspitze – Road to Rio?

Nicht einfach waren die vergangenen zwei Monate für ParaNationalkaderschützin **Karina Granitza** vom CFB Soest. Langwieriger Heilungsprozess eines Rippenbruchs, Schmerzen im linken Ellenbogengelenk, wenig Training, mental angeschlagen – eigentlich keine guten Zeichen, um beim Weltranglistenturnier im tschechischen Nove Mesto ganz vorn mitzumischen. Aber Granitza gab nicht auf, um ihre Chance auf die Teilnahme an den Paralympics in Rio zu wahren. Denn darum ging es bei diesem Turnier. „Aufgeben? Auf gar keinen Fall! Nicht mein Lebensmotto!“, sagte die Bogensportlerin vor der Abreise und nahm auch den mental schwierigen Kampf an. Unterstützt wurde sie im Verein von Trainer **Martin Hinse**, ihrem Freund und Trainingspartner, **René Kaup**, selbst Compoundbogenschütze, und von Sportpsychologin **Gaby**

Bussmann vom Olympiastützpunkt in Dortmund, in den 70er und 80er Jahren eine der weltbesten 400m-Läuferinnen. Mit ihr hatte Karina ein Drehbuch erarbeitet, an das sie sich genau hielt.

In der Einzelqualifikation kam die Soesterin überraschend stark mit 655 Ringen von der Startlinie und belegte Rang 15. Bui war Teambeste mit 660 (10.), gefolgt von Kupczyk (652; 17.) im 35köpfigen Teilnehmerfeld. In der Teamqualifikation erreichten die amtierenden Europameisterinnen damit 1968 Ringe, schossen im Halbfinale gegen die Ukraine (1890). Wie erwartet lagen die Russinnen, 2015 Teamweltmeister in Donaueschingen vor den Deutschen, mit starken 2005 Ringen vorn, schossen gegen die US-Amerikanerinnen (1854). Deutschland besiegte die Ukraine sicher mit 219:209, Russland die US-Girls mit 223:212. Damit kam

es zur Neuauflage des Matches der beiden weltbesten Damentteams.

Die Deutschen führten auf dem Finalfeld in der historischen Altstadt von Nové Mesto in der Besetzung **Vanessa Bui, Lucia Kupczyk** und Karina Granitza nach dem ersten Satz mit 56:54, wobei jede Schützin jeweils zwei Pfeile zu schießen hatte. Im zweiten hielten sie mit 110:112 den Zwei-Ringe-Vorsprung, bevor die Russinnen den dritten mit der Maximalausbeute von 30 Ringen eröffneten und mit 167:167 den Gleichstand erzwangen. Die Entscheidung zugunsten des russischen Trios fiel im vierten Satz, wo ihnen der 58:54-Sieg gelang. Gold für Russland mit 225 Ringen, Silber an Deutschland (221). Wieder einmal ein Topmatch auf Augenhöhe mit einem würdigen Sieger. Bronze ging überraschend an die Ukraine, die die USA mit 215:206 bezwangen.

In den Einzelfinals hatten die deutschen Damen zunächst Freilos. **Lucia Kupczyk**, die bei der EM im April den Quotenplatz für Rio geholt hatte, blieb im Sechzehntel mit einer 123:134-Niederlage hängen, während Karina Granitza die Südkoreanerin **Jeong Jin Yung** mit dem gleichen Ergebnis bezwang. Im Achtelfinale schoss sie ein gutes Match gegen die Schwedin **Zandra Reppe**, verlor aber mit 133:137. An

ihr scheiterte auch Vanessa Bui im Viertelfinale und zwar knapp mit 133:134. „Ich war nicht ganz zufrieden. Zandra wäre zu schlagen gewesen und ich hätte sehr gerne gegen Vanessa geschossen“, resümierte die Soester Bogensportlerin nach den Matches.

Wer fährt nun nach Rio? Lucia Kupczyk, die den Quotenplatz gewonnen hat und seit 2008 für Deutschland schießt, oder Vanessa Bui, zusammen mit Karina Granitza seit Februar 2014 in der Nationalmannschaft und derzeit beständige Schützin, oder Karina Granitza, die sich nach ihren Verletzungen eindrucksvoll zurück gemeldet hat und in der Weltrangliste vor den beiden Teamkameradinnen liegt?

„Die Entscheidung trifft Bundestrainer **Matthias Nagel**, der eine von uns dem Sportausschuss vorschlägt. Jede von uns hätte das Zeug, in Rio dabei zu sein. Aber wir müssen abwarten“, hofft Karina Granitza insgeheim auf eine Nominierung. Das wäre ein Riesending auch für die Stadt Soest, hätte sie doch in einem Jahr mit Sprinterin **Gina Lückenkemper** und Para-Bogenschützin Karina Granitza gleich zwei Weltklassesportlerinnen bei den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro. „Das wäre echter Wahnsinn für die Sportstadt Soest! Karina hat ihre Krise rechtzeitig überwunden und ist zurückgekommen“, freut sich CFB-Trainer Martin Hinse über seine erfolgreiche Para-Schützin.

Text & Foto: Martin Hinse



Jahresübersicht 2016 „Offenes Training im LLZ“

Training

im
Landes-
Leistungs-
Zentrum



10-m Luftdruck



25-m KK-Pistole



50-m Kleinkaliber



Auch 2016 können Mitglieder des WSB und Schützen, welche nicht dem WSB angehören, im LLZ Dortmund trainieren. Eine Voranmeldung ist zwingend notwendig, um an den folgenden Tagen zu trainieren.

Alle Zeiten und Infos zur Anmeldung finden Sie hier:

September

Montag	05.09., 12.09., 19.09., 26.09.
Dienstag	06.09., 13.09., 20.09., 29.09.
Donnerstag	08.09., 15.09., 22.09., 29.09.

Oktober

Montag	24.10.
Dienstag	04.10., 25.10.
Donnerstag	06.10., 27.10.

November

Montag	07.11., 14.11., 21.11., 28.11.
Dienstag	01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11.
Donnerstag	03.11., 10.11., 17.11., 24.11.

Dezember

Montag	05.12., 12.12.
Dienstag	06.12., 13.12.
Donnerstag	01.12., 08.12., 15.12.

Optik Meier
Wir bringen Sie ins Ziel!
Spezialist für Schießbrillen
Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.
Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen
Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
E-Mail: optikmeier@cityweb.de
www.optikmeier.de

WALTHER TARGET SHOP
2.580,- €
1.835,- €
LG 400
LP 400
BRAMMER JAGD SPORT MODE
Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
Hämelingstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02
www.waffen-brammer.de

Nächste Trainingsanmeldung: September 2016

Reinschnuppern.
Gefallen dran finden.
Mitglied werden.

Gebühren

10-m-Stand	3,50 € pro Stunde/Stand WSB 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand (SpoPi)	3,50 € pro Stunde/Stand WSB 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand (OSP)	8,00 € pro Stunde/Stand WSB 12,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
50-m-Stand	3,50 € pro Stunde/Stand WSB 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

Eine Stunde ist inklusive Umbau des Standes.

Berechnung: Die Berechnung erfolgt in bar vor Ort.

Aufsichten: Der Westfälische Schützenbund stellt alle Aufsichten während des Schießbetriebs.

Anmeldung & Kontakt:

training-im-llz@wsb1861.de

Vorstellung des Schützenkreises Gütersloh

Wenn es dieses Jahr auch der zweite Westfälische Schützentag, verbunden mit dem ersten Landeskaiserschießen und dem zweiten Landeskönigsschießen in Gütersloh ist, so ist der Schützenkreis Gütersloh beim Westfälischen Schützenbund von 1861 e. V. spätestens seit 1978 bekannt, denn da sicherte sich der damalige Kreiskönig **Karl Ehlert** vom Schützenverein Kattenstroth in der Reiterstadt Warendorf die Landeskönigswürde, mit der automatischen Qualifikation für das Bundeskönigsschießen in Ingolstadt sorgte er bei vielen Gütersloher Schützen für schöne Erinnerungen.

Nicht nur die Erwachsenen waren beim Landeskönigsschießen erfolgreich. Auch die Jugend stellte mit **Bianca Felsner**, vom Schützenverein Pavenstädt, 1995 zum ersten Mal seit Bestehen des Schützenkreises Gütersloh die erste Landesjugendkönigin die die Würde im Westf. Schützenbund e.V. errungen hat.

Anlässlich des 50. Westf. Schützentages 1999 in Herford, wurden die ersten Kontakte zwischen dem Präsidenten des Thüringer Schützenbundes und unserem Kreisvorsitzenden **Reinhard Große-Wächter** geknüpft und der Wunsch nach einer Partnerschaft war geboren. Theo Bohnsack stellte die ersten Kontakte zum Kreisschützenverband „Sterzing“ Kreis Gotha e.V. zum damaligen Kreisschützenmeister **Steven Mayr** aus Friedrichroda her. 2000 der erste Briefkontakt mit Steven Mayr und Reinhard Große-Wächter.

Am 2. November 2001 das erste Treffen in Friedrichroda und Besiegelung einer Partnerschaft zwischen dem Kreisschützenverband „Sterzing“ Kreis Gotha und dem Schützenkreis Gütersloh.

In den folgenden Jahren traf man sich bei allen Gelegenheiten, wie Camps mit der Jugend, Kreisschützertage oder Kreisschützenfeste und Jubiläen bis heute.

Beim 57. Schützertag in Gütersloh 2006 war die Jugend beim Landesjugendkönigsschießen wieder erfolgreich. **Alexander Fenzlein** von der Schützengesellschaft Halle errang die Würde eines Landesjugendkönigs im Westfälischen Schützenbund von 1861 e.V. und qualifizierte sich für das Bundeskönigsschießen in Saarbrücken.

Zum Schützenkreis Gütersloh zählen aber nicht nur Vereine aus dem 18. Jahrhundert mit 500 Mitgliedern und mehr, sondern auch die kleinen familiären Vereine mit rund 100 Mitgliedern haben sich ihm angeschlossen.

Darüber hinaus haben sich aus dem Bund der Historischen Schützenbruderschaften selbstständige Vereine gegründet, die ebenfalls dem Schützenkreis Gütersloh und somit dem Westfälischen Schützenbund beigetreten sind, um auch hier an Rundenwettkämpfen, regionalen Meisterschaften und Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können.

So zählt der Schützenkreis Gütersloh mit seinen 6000 Mitgliedern aus 41 Vereinen zu einem der stärksten Kreise im Bezirk 3 Ostwestfalen und Lippe.

Neben ihren traditionellen Schützenfesten veranstalten die Vereine auch Weihnachts- und Ostereierschießen, Osterfeuer- und Maibaum-Feiern, die im Kreis Gütersloh mittlerweile auch schon auf eine lange Tradition zurückblicken können. Auch die sozialen Belange des Kreises Gütersloh unterstützen die Schützinnen und Schützen jährlich mit diversen Veranstaltungen, wie einem Fußball-Turnier oder verschiedenen Schießwettbewerben, deren Erlöse einer sozialen Einrichtung zu gute kommt.

Der Kreisvorsitzende Reinhard Große-Wächter unterstützt die Ver-



DST Saarbrücken 2007

anstaltungen im Schützenkreis Gütersloh und darüber hinaus wo er nur kann. Reinhard Große-Wächter sagt: „Der Kreis Gütersloh und die Stadt Gütersloh unterstützen uns, wo sie nur können, dann sollten auch wir helfen“.

Das ORGA-Team für den 57. Westfälischen Schützertag und dem 50-jährigen Jubiläum des Schützenkreises Gütersloh hat mit dieser Großveranstaltung viele Schützen erfreut und eine positive Nachhaltigkeit erzielt.

Das Westfalen Blatt titelte: „Reform verschoben Party gelungen“.

2007 schloss sich der Schützenkreis Gütersloh durch die Initiative des Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter der Europäischen Gemeinschaft Historische Schützen auf der Herbsttagung in Ystad Schweden an.

2008 wurde der Kreisvorsitzende Reinhard Große-Wächter auf der

Frühjahrstagung in Büren, anlässlich der feierlichen Investiturmesse von Prior der Ritterschaft vom Heiligen Sebastian, Charles-Louis Prinz von Merode zum Ritter geschlagen. Er ist als Offizier somit Mitglied in der Ritterschaft vom Heiligen Sebastianus in Europa und hat Sitz und Stimme in der Plenarversammlung der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen. 2009 nahm der Schützenkreis Gütersloh mit den Kreiskönigen Dieter Matschke SV Pavenstädt und Herbert Monkenbusch Schützenhilfe Herzebrock in Begleitung des Kreisvorsitzenden Reinhard Große Wächter, der Kreisstandarte und einer 16-köpfigen Abordnung zum ersten Mal am 16. Europakönigsschießen in Kinrooi in Belgien und am Festumzug teil.

2010 verstarb im Alter von 92 Jahren der Ehrenvorsitzende **Otto Ilemann** in seiner Wahlheimat



Landeskönig
Karl Ehlert





Roßdorf Kreis Göttingen. Er war von 1969 bis 1996 Kreisvorsitzender des Schützenkreises Gütersloh.

Für seine unermüdliche und selbstlose Verbandsarbeit wurde er 1980 mit dem Ehrenkreuz in Gold des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde Otto Ilemann für seine Verdienste um das Schützenwesen und des Gemeinwohl 1987 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.

Wir haben einen engagierten Schützenbruder verloren – ein geradliniger und bescheidener Schütze durch und durch. Gefühle der Trauer überwältigten uns. Unser Leben ist ärmer geworden, sagte Kreisvorsitzender Reinhard Große-Wächter in seiner Trauerrede.

Für seine unermüdliche und selbstlose Verbandsarbeit wurde dem Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter, anlässlich des 63. Westf.

Schützenfestes 2012 in Stadtlohn, das Ehrenkreuz in Gold des Deutschen Schützenbundes verliehen. 2013 wurde **Wilfried Rechmeyer** SV Kattenstroth, anlässlich des 64. Westf. Schützenfestes in Gladbeck, das Ehrenkreuz – Sonderstufe des Deutschen Schützenbundes für seine unermüdliche und selbstlose Verbandsarbeit verliehen.

2015 nahm der Schützenkreis Gütersloh mit einer großen Abordnung in Begleitung des Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter zum zweiten Mal am Europakönigschießen in Peine teil. Kreiskönige **Ramon Losada** K.e.S. Harsewinkel und **Wilfried Goswin** sowie der Kreisjugendkönig **Dominik Alexander** beide vom SV Kattenstroth nahmen am 18. Europakönigschießen und Europaprinzenschie-

ßen teil. Die Standartenträger vom Bürgerschützenverein Verl-Bornholte-Sende sowie der amtierende Kreiskönig **Josef Hemel** und die Kreiskönigin **Claudia Busche**, beide BSV Verl-Bornholte-Sende führten den Schützenkreis Gütersloh mit mehr als 100 Schützen an.

Anlässlich der feierlichen Investiturmesse in der evangelischen St. Jakobi-Kirche Peine, wurde **Helga Große-Wächter** Schützengesellschaft Halle, vom Großmeister der Ritterschaft vom Heiligen Sebastian in Europa, Karl von Habsburg-Lothringen, Erzherzog von Österreich zum Ritter geschlagen. Sie ist somit die erste Frau aus dem Schützenkreis Gütersloh, die Mitglied in der Ritterschaft vom Heiligen Sebastianus in Europa geworden ist. Für alle Teilnehmer am Europafest

waren es unvergessliche Tage. Nach 2006 hat der Schützenkreis Gütersloh zum zweiten Mal ein Jubiläum für die Ausrichtung eines Westf. Schützenfestes genutzt und richtet somit den 67. Westf. Schützenfest vom 7. und 8. Oktober 2016 in Gütersloh aus.

Ein eigens gebildetes ORGA-Team ist schon seit zwei Jahren mit der Organisation des diesjährigen Westf. Schützenfestes beschäftigt und freut sich auf die vielen Schützen, die hoffentlich nach Gütersloh kommen werden und mit uns den 67. Westf. Schützenfest und das 60-jährige Bestehen des Schützenkreises Gütersloh feiern werden.

Text: Reinhard Große-Wächter, Fotos: Archiv

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.

DISAG
OpticScore

VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

ELEKTRONISCHE
SCHIESSANLAGEN
VON DISAG



Schützeninformationszentrum

Einzartiges, innovatives und leicht verständliches Bedienkonzept für den Schützen.



Zielbildwechsler

Weltneuheit und nur bei DISAG. Automatischer Zielbildwechsel von Luftgewehr und Luftpistole.



RedDot

Lichtschießen für Kinder voll integrierbar in die OpticScore Schießanlage.

DISAG GmbH & Co KG
Heganger 16
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046
info@disag.de
www.disag.de



Ausschreibung 42. Landeskönigsschießen und 25. Landesjugendkönigsschießen 2016

Das 42. Landeskönigsschießen und das 25. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 67. Westfälischen Schützentages 2016 in Gütersloh statt.

Tag des Schießens ist Samstag, der 8. Oktober 2016.

Das Landeskönigsschießen wird beim **Schützenverein Kattenstroth, Alter Hellweg 60, 33334 Gütersloh**, ausgetragen. Das Landesjugendkönigsschießen findet beim **SV Pavenstädt, Pavenstädter Weg 10, 33334 Gütersloh**, statt.

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder-/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgeschossen werden.

Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendköniginnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **15. September 2016** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1997 und jünger.

Die Teilnehmer am Bundeskönigsschießen im Folgejahr dürfen im Jahr der Veranstaltung das 21. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten.

Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 67. Westfälischen Schützentages 2016 in Gütersloh durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-königin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt.

Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann, Präsident

Rolf Dorn, Vizepräsident

Verbandssportangelegenheiten

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend



67. Westfälischer Schützentag in Gütersloh Programm



Freitag, 7.10.2016

10.00 Uhr Baumpflanzung und Empfang der Stadt Gütersloh (für geladene Gäste)

12.00 Uhr kleiner Imbiss für die Gäste des Empfangs

14.00 Uhr Landeskaiserschießen, Hochstand an der Stadthalle

16.00 Uhr Hauptausschusssitzung des WSB, Sitzungssaal der Sparkasse Gütersloh

20.00 Uhr „Gütersloher Abend“, Tanzschule Stüwe-Weissenberg / Festakt 60 Jahre Schützenkreis Gütersloh mit Siegerehrung Landeskaiserschießen

Samstag, 8.10.2016

09.00 Uhr Landesjugendkönigsschießen beim SV Pavenstädt / Landeskönigsschießen beim SV Kattenstroth

09.00 Uhr Ausgabe Stimmkarten und Einlass in die Stadthalle Gütersloh

10.00 Uhr Festakt und Delegiertenversammlung in der Stadthalle Gütersloh

10.00 Uhr Partner-Programm in der Tanzschule Stüwe-Weissenberg

15.00 Uhr Antreten zum Festzug auf dem Sportplatz Moltkestraße mit Bannerübergabe und Proklamation Landeskönig und Landesjugendkönig

16.00 Uhr Festmarsch durch Gütersloh mit Vorbeimarsch am Rathaus, Adenauerplatz

19.00 Uhr Einlass in die Stadthalle Gütersloh

20.00 Uhr „Grüner Abend“ in der Stadthalle Gütersloh

67. Westfälischer Schützenntag 2015 in Gütersloh

Anmeldeformular

ZUM 42. LANDESKÖNIGSSCHIESSEN UND 25. LANDESJUGENDKÖNIGSSCHIESSEN 2016

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönigin gemäß der Ausschreibung zum

- Landeskönigsschießen
 Landesjugendkönigsschießen
 mit Luftgewehr Luftpistole

Verein oder Kreis: _____
Vereins- oder Kreis-Nr.: _____
Name, Vorname: _____
Straße: _____
Postleitzahl/Ort: _____
Geburtsdatum: _____

- Falls vorhanden Sportpass-Nr.:**
 Es wird eine Leihwaffe benötigt

Unterschrift: _____ sw 5.2016

67. Westfälischer Schützenntag 2016 in Gütersloh am 8. Oktober 2016

Bestellschein / Festabzeichen

(auch online möglich!)

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:
 Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V.
 Dietmar Lütgert, Rhedaer Straße 47, 33334 Gütersloh
 E-Mail: Dietmar.Luetgert@versanet.de
 http://www.schuetzenkreis-guetersloh.de/

_____ Stück Festabzeichen am Bande im Set je Euro 7,50

Bitte vergessen Sie nicht, Porto- und Versandkosten in Höhe von Euro 2,50 Ihrer Bankanweisung hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt zeitnah nach Gutschrift auf unserem Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Gütersloh | WSB Tag 2016
 IBAN: DE58 4785 0065 0000 0355 60
 BIC: WELADED1GTL

Absender:

Der Verein: _____
Name: _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort/Datum: _____
Unterschrift: _____ sw 5.2016

67. Westfälischer Schützenntag 2016 in Gütersloh am 8. Oktober 2016

Bestellschein / Eintrittskarten

(auch online möglich!)

Partnerprogramm / Grüner Abend

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:
 Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V.
 Petra Bollkämper, Goldregenweg 23, 33334 Gütersloh
 E-Mail: pbollkaemper@t-online.de
 http://www.schuetzenkreis-guetersloh.de/

- _____ Stück Eintrittskarte Partnerprogramm je Euro 10,00
 08. Oktober 2016
- _____ Stück Eintrittskarte „Grüner Abend“ je Euro 15,00
 08. Oktober 2016

Bitte vergessen Sie nicht, Porto- und Versandkosten in Höhe von Euro 2,50 Ihrer Bankanweisung hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt zeitnah nach Gutschrift auf unserem Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Gütersloh | WSB Tag 2016
 IBAN: DE58 4785 0065 0000 0355 60
 BIC: WELADED1GTL

Absender:

Der Verein: _____
Name: _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort/Datum: _____
Unterschrift: _____ sw 5.2016

67. Westfälischer Schützenntag 2016 in Gütersloh am 8. Oktober 2016

Teilnahmemeldung zum Festzug

Anmeldung bitte senden an: (auch online möglich!)

Schützenkreis Gütersloh von 1956 im WSB e.V.
 Wolfgang Bultmann
 Alter Hellweg 66
 33334 Gütersloh
 E-Mail: Fam.W.Bultmann@t-online.de
 http://www.schuetzenkreis-guetersloh.de/

Der Verein: _____
Name: _____
Straße / Nr.: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____

E-Mail: _____

nimmt am Festzug des 67. Westfälischen Schützenntages am 8.10.2016 in Gütersloh teil.

Wir kommen mit:

- _____ Teilnehmern
 _____ Fahnen
 _____ Spielmannszügen / Fanfarenzügen
 _____ Kaiser- / Königspaaren

Wir reisen mit: Omnibus/sen Pkw Bahn an.

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Ort / Datum: _____
Unterschrift / Stempel: _____ sw 5.2016

Kassenprüfung beim WSB

Am 17.7. fand die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2015 statt. Das Foto zeigt (v.l.) den Präsidenten **Klaus Stallmann** und den Vizepräsidenten Finanzen&Recht **Jochen Willmann**, der den gewählten Kassenprüfern **Albert-Josef Fleiter** (Wadersloh) und **Christine Neuburg** (Wetter) die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung erläuterte. Besonderes Augenmerk lag in diesem Jahr auf den Investitionsmaßnahmen am Landesleistungszentrum und Bundesstützpunkt für Sportschießen in Dortmund. In 2014 wur-

de die Heizungsanlage erneuert, in 2015 wurde das Hallendach saniert und in Kürze wird die Gebäudefassade inklusive Fenster ausgetauscht und mit einem Wärmedämmverbundsystem ausgestattet. Diese und alle weiteren Fragen wurden erläutert und schlüssig beantwortet. Die Prüfer konnten keinerlei Unstimmigkeiten feststellen und bescheinigen dem Vizepräsidenten Finanzen&Recht und seinem Team eine ordnungsgemäße und hervorragende Kassenführung.

Text & Foto: jj



Tagung des WSB-Ehrungsausschusses



Am 19.7. tagte in Dortmund der Ehrungsausschuss des WSB unter Leitung von **Dieter Bingener**. Mit von der Partie waren die weiteren Ehrenmitglieder **Friedrich Rehme**, **Heinz Bonke** und **Fritz-Eckhard Potthast**. Der Ehrungsausschuss hatte sich in diesem Jahr mit einer Fülle von Anträgen und mit einer Änderung der Ehrungsrichtlinien zu beschäftigen. Ob die Palette unserer Auszeichnungen erweitert wird, um möglichst allen Wünschen gerecht zu werden,

muss nun das Präsidium in seiner nächsten Sitzung entscheiden. Auf jeden Fall dürfen sich zahlreiche Schützenkameradinnen und -kameraden auf hohe Auszeichnungen des Westfälischen und des Deutschen Schützenbundes freuen, die in der Feierstunde im Rahmen des 67. Westfälischen Schützentages am 8. Oktober in Gütersloh verliehen werden. Die Einladungen an die zu Ehrenden werden in Kürze verschickt.

Text: jj, Foto: ps

Fachschaft Sportschießen NRW wird e.V.

Die Fachschaft Sportschießen NRW hilet am Mittwoch ihre diesjährige Jahreshauptversammlung in Dortmund ab. Die Fachschaft bildet seit über 30 Jahren die gemeinsame Interessenvertretung des Rheinischen und des Westfälischen Schützenbundes gegenüber dem LandesSportBund NRW. Als

Drittmittelpfänger von Zuwendungen des Landes NRW über den LSB soll die Fachschaft nun die Gemeinnützigkeit nachweisen. Als wichtigen Meilenstein auf diesem Weg haben die Delegierten am Mittwoch eine mit dem Finanzamt und dem Amtsgericht abgestimmte Satzung einstimmig verabschiedet,

um die Eintragung in das Vereinsregister zu erlangen. Ein weiterer wichtiger Punkt war die Errichtung einer Geschäftsordnung. Momentan haben die beiden Verbände ihre Nationalkaderschützen im Gewehrbereich in einem gemeinsamen NRW-Kader zusammengefasst. Nun wurde be-

schlossen, auch im Bogen- und im Pistolenbereich gemeinsame Trainingsgruppen zu bilden und insbesondere im Aus- und Fortbildungswesen zukünftig noch enger zu kooperieren.

Das Bild zeigt die Teilnehmer an dieser historischen Versammlung. Text & Foto: jj



Gespräch im NRW- Innenministerium

Vertreter der Rheinischen und des Westfälischen Schützenbundes hatten am 20.7. ein Gespräch im NRW-Ministerium für Inneres und Kommunales in Düsseldorf. Mit dem für Recht der Polizei zuständigen Referatsleiter **Thomas Ciemiga** wurde im Wesentlichen über die Notwendigkeit der Hinzuziehung von Sachverständigen bei der Regelüberprüfung von Schießstätten und über die Überprüfung des Fortbestehens des Bedürfnisses von Waffenbesitzern gesprochen. Bei beiden Themen war man sich in der Auslegung des Gesetzes und der Verwaltungsvorschriften einig, so dass Entlastungen für (Sport-) Schützenvereine und Besitzer erlaubnispflichtiger Waffen erwartet werden dürfen.

Der WSB kündigte an, im Herbst alle Sachbearbeiter aus den Kreispolizeibehörden und Polizei-

präsidien in Westfalen zu einem Informationstag in das Landesleistungszentrum und Bundesstützpunkt für Sportschießen nach Dortmund einzuladen.

Das Bild zeigt v.l. WSB-Präsident **Klaus Stallmann**, WSB-Waffenrechtsreferent **Klaus Tacke**, RSB-Präsident **Willi Palm**, Referatsleiter **Thomas Ciemiga**, DSB-Vizepräsident **Recht Jürgen Kohlheim**, **Maria Düker** vom MIK, RSB-Waffenrechtsreferent **Hartmut Faulstich** und **Herbert Lichtenböhrer** vom MIK. Fotografiert haben RSB-Geschäftsführer **Uwe Pakendorf** und der stellvertretende WSB-Geschäftsführer **Markus Bartsch**.

Text: jj

Foto: mb

Der NEUE kommt...

...wieder mit umfangreichem Sortiment für die Sport- und Freizeitschützen!



Ab 15. 8. erhältlich, der neue Katalog – JETZT ANFORDERN **GRATIS**

Ab 15. August 2016
288 farbige Seiten!

stelljes
THE FINEST WORLD OF SHOOTING

Als Kunde bekommen Sie den neuen Stelljes-Katalog automatisch zugeschickt!

Ludwigstr. 46 · 27432 Bremervörde · Telefon 0 47 61 / 99 40-0 · Fax 99 40 32
E-Mail: info@schuetzenwelt.de · Internet: www.schuetzenwelt.de





Geschäftsstelle

Westfälischer Schützenbund e. V.
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0
Telefax 02 31/86 10 60-18
Internet wsb1861.de
E-Mail info@wsb1861.de

Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Grundkurse

inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder
Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 Industriegebiet

Termine: Lehrgang 2: 5./6. November 2016 von 8:30 Uhr bis
ca. 17:30 Uhr
Prüfung: 19. November 2016 von 8:30 Uhr bis
ca. 13:30 Uhr
Anmeldeschluss: 1. Oktober 2016
Ort: Schießsportanlage der Stadt Herne, Im Sportpark 20,
44652 Herne
Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum,
Tel. 0234/9271130, Fax 9271131,
michael-aden@live.de

► 3000 Ostwestfalen

Anmeldung: Heinrich Wallbaum,
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
Tel. 05231/57809

► 4000 Mark

Termine: 7.11.2016 10.11.2016 14.11.2016
17.11.2016 21.11.2016 24.11.2016
Anmeldung: Detlef Blomeier, Remscheider Str. 169,
42369 Wuppertal
Tel. 0202-7693536, 0176-92161700,
Fax 0202-7693557, www.bezirkmark.de

E-Mail: d.blomeier@t-online.de Termine:

6.3.2017-23.3.2017 Mo. & Do. v. 19:00-22:00 Uhr

6.11.2017-23.3.2017 Mo. & Do. v. 19:00-22:00 Uhr

Ort: PP Hagen, Schießstand PSV Hagen Hoheleye

► 5000 Hellweg

Termine: Lehrgang 22./23. Oktober 2016, Prüfung: 31.10.16

Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733/128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Termine: 29.10.2016 30.10.2016 4.11.2016

Ort: Schießstand der BSG Warstein in der Sauerlandhalle,
Herrenbergsweg, 59581 Warstein

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,
Tel. p.: 02902/76768, m. 0175/4 982787

E-Mail: Klaus.tacke@t-online.de

Kadersichtungen Gewehr/Pistole 2017



Die Landestrainer **Wolf-ram Ecker** (Gewehr) und **Hans Bohne** (Pistole) haben den Termin für die Kadersichtung für die kommende Saison 2017 ausgeschrieben.

Die Sichtung am 17. September im LLZ Dortmund dient zur Neubildung der Landesauswahl des Westfälischen Schützenbundes und betrifft alle Sportlerinnen

und Sportler der Schülerklassen bis hin zu den Erwachsenen.

Sie sind Trainer in Ihrem Verein, im Kreis, an der Talentinsel oder im Bezirk und sind der Meinung, Ihre

Sportler gehören in die Landesauswahl? Sie wollen einen Teil zum Leitungssport in Westfalen beitragen und zeigen, dass gerade Ihre Jugendlichen an Westfalens Spitze stehen sollten? In fairen Wettbewerben, Einzel- und Gruppensprachen, Analysen und Planungen werden die Landestrainer Sie an den Terminen begleiten, um am Ende die bestmögliche Besetzung für den Landeskader 2017 zu finden.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Landestrainer gerne zur Verfügung. Kontaktdaten finden Sie unter www.wsb1861.de oder in den Ausschreibungen der Disziplinen.

Meldeschluss ist der 11. September 2016, 18:00 Uhr!

WSB-Newsletter erscheint wöchentlich!

Seit kurzem gibt es den WSB-Newsletter per Emailversand! Dieser wird an alle Vereine und Untergliederungen versendet, um einen besseren Informationsfluss zu gewährleisten. Die Vizepräsidentin für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Jasmin Phorth, führt damit eine weitere Möglichkeit ein, Informationen vom Dachverband und der Geschäftsstelle zu erhalten. Interessierte Mitglieder können sich über newsletter@wsb1861.de gerne zum Newsletter anmelden. Der Newsletter wird wöchentlich jeden Dienstag versendet und enthält das Aktuellste des Tages und der vergangenen Woche.

Falls Sie den WSB-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie uns einfach eine kurze Mail über: newsletter@wsb1861.de

Text & Bild: ps



Damals

in der Schützenwarte

Vor 10 Jahren

Karsten Bindrich holt einen Quotenplatz bei der WM Zagreb

Westfalen holt Doppelsieg bei der DM Bogen der Junioren

Vor 20 Jahren

Olympisches Silber für **Barbara Mensing** im Bogenschießen

Palmpisches Bronze für **Franz Falke** im Luftgewehr

135 Jahre Westfälischer Schützenbund

Spitzensportförderung wird vom Sparkurs der Regierung verschont

Der Deutsche Schützenbund geht online

Vor 30 Jahren

Junioren Länderkampf Frank-

reich/Deutschland im LLZ Dortmund

Briefmarkensonderschau „Schützenwesen – Sportschießen“

1. Brechtener Sommerbiathlon ein voller Erfolg

Vor 40 Jahren

Deutscher Hersteller rettet Stromversorgung der Olympischen Schießwettbewerbe und wird Ehrenmitglied im Kanadischen Schützenverband

Brigitte Czudnokowski holt Bronze bei der Europameisterschaft in Skopje

Ein Schreiben des Innenministers erlaubt Ausnahmeregelung für jugendliche Schützen

Vor 50 Jahren

Das Erbe der Väter erhalten – Die Jugend der Tradition ist Zukunft und Aushängeschild

Mit 82 Schützenkönig „Adlerauge“ Altsenior Moos

WSB-unterwegs 2016

Wir wollen Zukunft gemeinsam gestalten!

Aus diesem Grund möchte WSB-Präsident **Klaus Stallmann** – wie in den vergangenen Jahren – vor Ort direkt mit den Mitgliedsvereinen des WSB in Kontakt treten.

Wir haben wieder zwei Themen im Gepäck. Unsere Vizepräsidentin Jugend, **Sabine Lüttmann**, stellt unter dem Motto „Zielsport“ Angebote für Kinder vor und auf der für 2017 beschlossenen Beitragserhöhung des Deutschen Schützenbundes wird unser Vizepräsident Finanzen&Recht, **Jochen Willmann**, Erläuterungen zur zukünftigen „Beitragshöhe“ geben. Neben der Erörterung dieser Themen bleibt ausreichend Zeit, um über Ihre Sorgen, Wünsche und Probleme zu sprechen.

Bitte entscheiden Sie selbst, für welchen der fünf nachfolgenden Termine Sie sich anmelden:

Mittwoch, 7. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Holthausen in Hagen,

Freitag, 9. September 2016, um 19.00 Uhr bei der BSGi Stuckenbusch in Recklinghausen

Montag, 12. September 2016,



um 19.00 Uhr beim Schießverein Erndtebrück

Dienstag, 13. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Kattenstroth in Gütersloh

Donnerstag, 15. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Deiringsen in Soest

Um mit einer ungefähren Personenzahl planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis 30. August per Email an info@wsb1861.de unter Angabe Ihrer Vereinsnummer und des Termins. Oder senden Sie uns die Anmeldekarte zurück, die der Einladung an alle Vereine beilag. In den verschickten Einladungen stand versehentlich Dienstag, 7.9.2016. Richtig ist Mittwoch, 7.9.2016! Wir bitten um Entschuldigung!

Bildungsangebote 2016

mit Angeboten zur Fortbildung und Ausbildung & Tageslehrgänge für Jedermann

Fit für die Jugend

Jugend Basis Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte:

Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso, wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse, zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: • Waffensachkunde

• Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: JU-1617

Ort: Dortmund

Termin: 26./27.11.2016

Kosten: 150,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen + Übernachtung

JugendprecherPLUS

„Ich werde Jugendassistent“

Zielgruppe: Engagierte Jugendliche der Vereine, Kreise und Bezirke oder junge Menschen die Interesse daran haben die Vereinsarbeit mit zu gestalten.

Ziele und Inhalte:

Jugendliche haben viele Möglichkeiten, in ihrem Umfeld aktiv zu werden. Dies wollen wir im Lehrgang ausloten und versuchen mit attraktiven Aufgaben und Gruppenarbeiten praxisnah umzusetzen. Natürlich gehört die Planung & Organisation eines Jugend gerechten Vereinsangebotes genauso dazu, wie der notwendige Freiraum zum Chillen.

Lehrgangs Nr.: JU-1615

Ort: Radevormwald

Termin: 17. - 21.10.2016

Kosten: 75,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

Projektwoche in Giethoorn/Niederlande

Zielgruppe: Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendprecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

Ziele & Inhalte:

Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Organisation WSB Jugendcamp 2016
- Erarbeitung von Vereinshilfen für die Mitgliederwerbung

Da Giethoorn als „kleines Venedig“ nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere „Herausforderung“ im Mittelpunkt.

Lehrgangs Nr.: JU-1614

Ort: Giethoorn/NL

Termin: 10. - 16.10.2016 (Herbstferien!)

Kosten: 60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung

Lizenzfortbildungen

Schießsportleiter - Ausbildung

Dauer: 1 Wochenende = 15 LE

Ziele und Inhalte:

Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen:

- Schieß- und Standaufsicht WSB
- Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: SL-1626

Ort: Hövelhof

Termin: 29./30.10.2016

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

„Trainer C Basis Breitensport Ausbildung“

Gewehr/Pistole/Bogen

Dauer: 6 Wochenenden = 120 LE

Ziele und Inhalte:

Als Trainer C muss man in der Lage sein, den Übungsbetrieb in seinem Verein zu organisieren. Erste Trainingsschritte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole oder Bogen, werden erlernt und in die Praxis umgesetzt. Die Bildung eines funktionierenden Teams sowie planerische Grundlagen gehören ebenso zur Ausbildung, wie die Wettkampfororganisation und ein abwechslungsreiches Trainings- und Vereinsangebot. Die Ausbildungsinhalte sind sehr Vereinsorientiert und werden soweit möglich in praktische Einheiten umgesetzt. Ein Ausbildungsschwerpunkt liegt auf dem Training mit Kindern und Jugendlichen.

Voraussetzung: Schießsportleiter Lizenz
Gültige Erste Hilfe 9LE

Lehrgangs Nr.: TC-1721

Ort & Datum:

Folge 1: 03.-05.02.2017/ Radevormwald
Folge 2: 03.-05.03.2017/ Radevormwald
Folge 3: 07.-09.04.2017/ Radevormwald
Folge 4: 26.-28.05.2017/ Radevormwald
Folge 5: 16.-18.06.2017/ Radevormwald
Folge 6: 14.-16.07.2017/ Radevormwald

Kosten: 350,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)
inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

„Ausbildung zum Kampfrichter C“

Gewehr/Pistole

- Modul 1 zur Nationalen Kampfrichter B Ausbildung -

Dauer: 2 Ausbildungsfolgen = 24 LE

Teil 1: Grundausbildung
Teil 2: 2 praktische Hospitationen
Teil 3: Prüfung

Ziele und Inhalte:

Der Kampfrichter C wird speziell für Ligawettbewerbe ausgebildet. Er soll in der Lage sein, objektive Entscheidungen im Sinne der Liga- und Sportordnung zu treffen und dadurch einen reibungsloser Wettkampfablauf gewährleisten. Darüber hinaus wird der sensible Umgang mit Sportlern eine Rolle spielen. Die Ausbildung wird als Grundmodul zu einer nationalen Kampfrichter B Ausbildung anerkannt.

Lehrgangs Nr.: KR-1625

Ort: Dortmund

Termin: Teil 1 24./25.09.2016
Hospitationen Oktober bis Januar
Teil 2 21./22.01.2017

Kosten: 140,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)

Offene Tageslehrgänge für Jedermann

„Sicherer Umgang mit der Sportordnung“

8 LE zur Lizenzverlängerung Kampfrichter und Trainer C

Ziele und Inhalte:

Häufig kommt es zu Missverständnissen in der Auslegung der Sportordnung. In diesem Seminar soll der einfache Umgang und die unmissverständliche Anwendung der SpO zur Sprache kommen. Darüber hinaus werden vor allem Kenntnisse zum Teil 9 und Teil 10 (Klassifizierungen für Behinderungen) einen Themenschwerpunkt bilden.

Lehrgangs Nr.: FL-1647

Ort: Dortmund

Termin: 06.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Lizenzfortbildung Trainer C Gewehr/Pistole“

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C & Jugendleiter

Ziele und Inhalte:

In Theorie und vor allem auch praktischen Einheiten, sollen die Teilnehmer wichtige Erkenntnisse für ihren Trainingsalltag in den jeweiligen Disziplinen gewinnen. Folgende Themenschwerpunkte werden die beiden Seminartage bestimmen:

- Phasen des Anschlagstrainings
- Der richtige Umgang mit den Sportlern
- Trainingsplanung und -gestaltung

Mit dem Besuch dieses Seminars sind die Voraussetzungen für die Lizenzverlängerung Trainer C und Jugendleiter gegeben.

Lehrgangs Nr.: FL-1641

Ort: Hövelhof

Termin: 05./06.11.2016

Kosten: 180 € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Gewehrschützen

„LG-3 Stellung“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Dieser Lehrgang ist Voraussetzung zur Teilnahme an einer Ausbildung zum Trainer C Leistung - Gewehr -

Ziele und Inhalte:

„Früh übt sich, wer ein Meister werden will“. Der technische Einstieg in den Dreistellungskampf soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt liegt im Kniend- und Liegendanschlag. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs Nr.: FL-1644

Ort: Dortmund

Termin: 05.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Schieß- und Standaufsicht“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte:

Auf dem Schießstand immer den Überblick zu behalten kann manchmal schwer sein. Aus diesem Grund soll diese Fortbildung eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Wir frisken ihr Wissen nach den Richtlinien des DSB wieder auf und bringen Sie auf den neuesten Stand.

Lehrgangs Nr.: FL-1642

Ort: Dortmund

Termin: 05.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Aufgelegt / sitzend Aufgelegt“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte:

Die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen nimmt deutlich zu. Ab Senioren C sogar sitzend. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs Nr.: FL-1643

Ort: Dortmund

Termin: 05.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Pistolenschützen

„SpoPi Theorie & Praxis“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe :

Offen für Anfänger und Fortgeschrittene, die einem Verein des Westfälischen Schützenbundes angehören.

Ziele und Inhalte:

In dieser Maßnahme bringen wir den Schützen die Technik und Taktik des Schießens in Theorie und Praxis bei und geben Ihnen wertvolle Hinweise zur Durchführung verschiedener Trainingsmethoden und dem systematischen Trainingsaufbau.

Lehrgangs Nr.: FL-1645

Ort: Dortmund

Termin: 06.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Bogenschützen

„Bogenschachkunde“

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte:

Dieses Einsteigermodul ist Voraussetzung zur Lizenzausbildung Bogensportleiter und weiter Trainer C. Der inhaltliche Schwerpunkt umfasst die Themenbereiche Aufbau von Bogensportanlagen, disziplinspezifische Grundlagen zu den Bogendisziplinen, Vermeidung von Fehlern beim Sportgerätekauf, sowie Sicherheitsregeln.

Für die Teilnahme wird die aktuelle Sportordnung benötigt.

Lehrgangs Nr.: BS-1627

Ort: Dortmund

Termin: 12.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Bogensportleiter - Ausbildung“

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine Trainer Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte:

Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch Grundlagenkenntnisse der Regeln und Wettkampfprogramme. Rechtliche Aspekte gehören ebenso zum Ausbildungsinhalt wie Grundlagenkenntnisse zu den Positionsphasen im Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: à Bogenschachkunde

à Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: SL- 1629

Ort: Dortmund

Termin: 26./27.11.2016

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Technikmodell Bogen Recurve“

16 LE zur Lizenzverlängerung

Trainer C Bogen

Ziele und Inhalte:

Dieses Fortbildungsseminar richtet sich an ausgebildete Trainer C in der Disziplin Bogen. Es vermittelt die Grundlagen des Positions- und Bewegungsphasenmodells aus dem Technikleitbild Bogen Recurve des DSB. Die Fortbildung verbindet die theoretische Vermittlung des Stoffes mit der direkten praktischen Umsetzung.

Lehrgangs Nr.: FL-1640

Ort: Dortmund

Termin: 05./06.11.2016

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Erste Schritte zum Bogenschießen“

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C auch Gewehr/Pistole

Ziele und Inhalte:

„Schon einmal über die Gründung einer Bogensportabteilung nachgedacht?“

In diesem Seminar erhaltet ihr wichtige Informationen über das notwendige Material und das Rüstzeug zur Vermittlung der Grundlagen des Bogenschießens. Eine Anfängerausrüstung wird den Teilnehmern gestellt.

Lehrgangs Nr.: FL-1639

Ort: Dortmund

Termin: 05./06.11.2016

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Trainer C Leistung“

Dauer: Kompaktlehrgang (1 Woche + 1 Wochenende)

Ziele und Inhalte:

Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung nach der jeweiligen Disziplin.

Voraussetzung: Schießsportleiter Lizenz

Lehrgangs Nr.:	TC- 1630 (Gewehr)	TC-1631 (Bogen)	TC-1632 (Pistole)
Ort & Datum:	Dortmund	Dortmund	Dortmund
Modul 1:	27.-30.10.16	27.-30.10.16	27.-30.10.16
Modul 2:	17.-19.11.16	17.-20.11.16	17.-20.11.16
Modul 3:	10.12.2016		

Kosten: 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

Schießscheiben Bogaufgaben

ISSF DSB FITB

krüger
Schießscheiben
Targets - Cibles - Blancos

Krüger Druck + Verlag GmbH & Co. KG
Marktstr. 1 - 66763 Dillingen/Saar
Tel. +49(0)6831/975-118 - Fax +49(0)6831/975-161
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de

Online-Shop: www.krueger-scheiben.de



Aus Bezirken und Kreisen

► 1000 MÜNSTERLAND Protokoll Bezirksversammlung 2016

Termin: Freitag, den 24. 06. 2016
- 19.30 Uhr im Sportpark Billerbeck

TOP 1:

Bezirksvorsitzender **Hans Dieter Hof** eröffnet die diesjährige Bezirksversammlung des Bezirks 1000 Münsterland um 19.40 Uhr; sein besonderer Gruß gilt den Ehrenmitgliedern des Bezirks Münsterland **Heinz Beckhove**, **Josef Brechmann** sowie den Kreisvorsitzenden **Mechthild Jordan-Beckhove**, **Hermann Terbrack**, **Heinz Ahring** und dem Vorsitzenden des gastgebenden Schützenkreises Coesfeld - Borken, **Peter Steierberg** sowie dem Vorsitzenden des Kreises Steinfurt H. Niemann. Die Einladung ist frist- und formgerecht ergangen und in der Schützenwarte 2/2016 veröffentlicht worden.

TOP 2:

Zum Gedenken an die im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder, hier nennt **Hans Dieter Hof** stellvertretend für alle Verstorbenen die verdienstvollen und langjährig in führenden Funktionen tätigen **Margret Kautz**, **Jochen Hollweg** und **Klaus Peter Wiese** erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

TOP 3:

Es sind 50 stimmberechtigte Delegierte anwesend. (siehe dem Protokoll angehängte Anwesenheitsliste)

TOP 4:

Aus der Versammlung werden als Stimmzähler vorgeschlagen: **Gerd Leppich**, **Marco Hemsing** und **Jutta Fiedler**. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 5:

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2015 ist in der Schüt-

zenwarte 5/2015 veröffentlicht worden; Anmerkungen und/oder Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht. Die Niederschrift wird einstimmig gebilligt.

TOP 6 a:

Bezirksvorsitzender Hof gibt einen umfassenden Rechenschaftsbericht über das vergangene Sportjahr. Er erinnert noch einmal an den viel zu früh verstorbenen Kollegen **Jochen Hollweg**, der neben seinem Einsatz für den Schützenkreis Ahaus unermüdlich auch für den Bezirk Münsterland tätig war, Jochen hat u. a. unsere Home Page aufgebaut und gepflegt; diese Arbeit führen nun **Gerd Freitag** und **Christian Iglinski** fort. Aber dieser Internet Auftritt kann nur dann effizient und sinnvoll sein wenn auch die erforderlichen Daten und Informationen zeitnah an die Kollegen weiter geleitet werden, so Hans Dieter Hof. Bedauerlicherweise hat sich die Bezirksjugend aus dem Sportförderkonzept komplett nach diversen Irritationen zurückgezogen. Im weiteren Verlauf seines umfassenden Berichtes geht der Vorsitzenden auch auf die Satzungsänderungen des WSB ein. Erfreulich ist die Mitgliederentwicklung, die durch die verstärkten Aktivitäten im Bereich Bogensport als sehr positiv anzusehen ist. Aktuell verfügt der Bezirk Münsterland über 11768 Mitglieder in 122 Vereinen. Durch die vom Vorstand seinerzeit beschlossene maßvolle Erhöhung der Startgebühren kann die Finanzsituation als stabil angesehen werden. Die Resonanz auf die Aktion Ziel im Visier war in unserem Bezirk leider nicht zufrieden stellend; auch in diesem Jahr soll diese Veranstaltung erneut durchgeführt werden. Zum Abschluss seines 24. Rechenschaftsberichtes weist Hans Dieter Hof noch auf den westfälischen Schütztag



X9 i-CANVAS
THE MAGIC CANVAS

- Extrem kurze Eintragszeit
- Entspricht der vom DSB/ISSF festgelegten Steifigkeit schon, wenn es neu ist
- Kein "Plastikfeder im Rücken"-Effekt
- Langsamere und geringere Bewegungen geben besseren Halt
- iCANVAS vermindert die Körperschwankungen des Schützen im Anschlag

HOLEN SIE SICH KOSTENLOS EINEN KATALOG AUF DEUTSCH BEI IHREM HÄNDLER ODER BESTELLEN SIE EINEN BEI:

www.kurthune.com
info@thune.fi

KURT THUNE
you deserve X.9!

Rajmond Debevec
schließt mit iCanvas!

Mäscher



hauseigener Testschießstand für Druckluftwaffen

Schießsport

Osnabrücker Str. 69 Tel.: 05424 404-26 info@maescher.de
49214 Bad Rothenfelde Fax: 05424 404-27 www.maescher.de

2016 in Gütersloh hin, hier bittet er alle Vereine um rege Teilnahme und bedankt sich für stets konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei allen Vereinen, Kreisen und seinem Bezirksvorstand.

TOP 6 b:

Für den aus beruflichen Gründen verhinderten Bezirkssportleiter Gerd Freitag verliert sein Stellvertreter **Siegfried Kohlschein** den Bericht; die jeweiligen Meisterschaften und sonstigen Wettbewerbe sind erfreulich gut verlaufen und mit respektablen Erfolgen gekrönt worden. Allerdings sind erneut rund 20 Prozent der gemeldeten Starter nicht angetreten. Dies ist sehr bedauerlich und ei-

nem geordneten Ablauf der Sportveranstaltungen nicht dienlich; leider muss diese verständliche Kritik erneut angebracht werden.

TOP 6 c:

Der Bogensportleiter **Herbert Luidolt** ist auf Grund eines wichtigen Starttermins in der Eifel verhindert; er hatte aber bereit vorab positive Berichte aus dem Bereich Bogensport übermittelt.

TOP 6 d:

Gregor Besarese gibt ebenfalls einen sehr aufschlussreichen Bericht aus dem Jugendsportbereich; den Vereinen, Kreisen und Talentinseln bescheinigt er eine gute und erfolgreiche Arbeit die sich in deutlichen und messba-

ren Erfolgen zeigt. Allerdings, und dies ist bedauerlich, sind die Teilnehmerzahlen junger Sportler in nahezu allen Disziplinen und Bereichen rückläufig. Diese negative Tendenz war auch bei den Meisterschaften im Lichtpunkt schießen in Bad Rothenfelde zu verzeichnen. Was können wir dagegen tun? So die dringende Frage von **Gregor Besarese**. Im weiteren Berichtsverlauf geht er noch auf die Erfolge bei den Landes- und deutschen Meisterschaften sowie die Talentrunde 2015 ein. Dieser umfassende Bericht wird von **Michael Thier** ergänzt; er erläutert in groben Zügen das noch in der Erarbeitung befindliche neue Sportkonzept; dieses wird vom Vizepräsident Sport entwickelt und dürfte wohl erst in 2017 abschließend vorliegen. Da Michael in Zukunft für diese Leitungsfunktion nicht mehr zur Verfügung stehen wird appelliert er an die Versammlungsteilnehmer sich in ihren Vereinen und Verbänden um Kandidaten für seine Nachfolge zu bemühen. (Auch dieser Rechenschaftsbericht ist dem Protokoll im Original angefügt)

TOP 6 e:
Rundenwettkampfleiter **Bernhard Schlieckmann** berichtet über den ordnungsgemäßen Verlauf sämtlicher Rundenwettkämpfe; die Teilnehmerzahlen in den Disziplinen LG und LP sind konstant und bei den KK Wettbewerben ist ein leichter Zuwachs zu verzeichnen. Als leider negativ zu bewerten ist die rückläufige Starterzahl bei den 3 x 20 KK Turnieren. Er verweist zum Abschluss seines Berichtes der ebenfalls angehängt ist auf die Neuerung künftig auf Pokale zu verzichten und stattdessen Geldprämien auszuloben.

TOP 6 f:
Ligaleiter **Detlev Rieck** gibt ebenfalls einen umfassenden Bericht und erwähnt besonders das Engagement der Kollegen Freitag und Iglinski; die Informationen und Ergebnisse sind weitgehend stets aktuell auf der Internet Seite des Bezirks veröffentlicht. Auch für den Bereich Ligaleiter 46 + gibt Kollege und Leiter Manfred Krutwage einen differenzierten umfassenden Sportbericht; alle Wettkämpfe konnten

ordnungsgemäß und erfolgreich abgewickelt werden; besondere Erwähnung und Dank galt Dieter Alm, der die Wettbewerbe stets als guter und verlässlicher Gastgeber begleitete. (Anlage zum Originalprotokoll)

TOP 6 g:
Schatzmeister Christian Iglinski konnte aus zwingenden privaten Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen; sein Stellvertreter Peter Klein gibt einen umfassenden Überblick über die finanzielle Situation des Bezirks. Die Kassenlage ist als stabil und zufrieden stellend anzusehen. (Anlage zum Originalprotokoll)

TOP 6 h:
Die Kasse ist vor der Tagung von den Kassenprüfern Ulrich Springmeier und **Georg Auf der Haar** geprüft worden. Auch die Jugendkasse wurde einer entsprechenden Prüfung unterzogen. Ulrich Springmeier berichtet von einer ordnungsgemäßen und korrekt geführten Kasse des Bezirks Münsterland; es ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

TOP 7:
Es ergeben sich keine Wortmeldungen zu den Berichten.

TOP 8:
Ulrich Springmeier stellt den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des Gesamtvorstandes. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen und Entlastung somit erteilt

TOP 9 a:
Hermann Terbrack und **Mario Dierker** (Letzterer konnte aus dringenden persönlichen Gründen nicht anwesend sein) haben sich zu einer erneuten Kandidatur bereit erklärt. Aus der Versammlung ergehen keine weiteren Vorschläge. Beide Kollegen wurden per Akklamation gewählt; die Wahlen erfolgten jeweils einstimmig.

TOP 9 b:
Auch der bisherige Geschäftsführer Heinz **Hermann Lunke** kandidierte erneut für dieses Amt. Es ergaben sich keine weiteren Personalvorschläge aus der Versammlung. Die Wahl erfolgte ebenfalls einstimmig.

TOP 9 c:
Ebenfalls kandidierte Rundenwettkampfleiter **Bernhard Schlieckmann** erneut; auch diese Wahl erging ohne weitere Vorschläge einstimmig.

TOP 9 e:
Der vorschlagsberechtigte Schützenkreis 1400 schlägt zur Wahl des weiteren Kassenprüfers **Christian Broders** vor; diese Wahl erfolgt ebenfalls einstimmig.

TOP 10:
Stellvertretender Schatzmeister **Peter Klein** stellt den Haushaltsplanentwurf 2017 (Anlage zum Protokoll) vor; Zahlen werden erläutert. Der Plan ist ausgeglichen und wird einstimmig verabschiedet.

TOP 11:
Mit dem Ehrenzeichen des WSB in Gold werden die verdienten Sportkollegen **Manfred Krutwage** und Herbert Luidolt (nicht anwesend siehe Pkt. 6c) ausgezeichnet und geehrt. Die Ehrung für Herbert Luidolt wird der Bezirksvorsitzende zu einem späteren Zeitpunkt nachholen. Mit der Kölner Medaille am grünen Band werden ausgezeichnet **Dieter Alm** und **Bernhard Robering**.

TOP 12:
Siegfried Kohlschein, stellvertretender Sportleiter, nimmt die Ehrungen und Auszeichnungen der siegreichen Sportler und Mannschaften vor. Anschließend erfolgt die Ehrung der Sieger in den Rundenwettkämpfen durch **Bernhard Schlieckmann**. (Anlage zum Protokoll)

▷ 4100 HAGEN Zwei Sportschützinnen mit exakt den gleichen Treffern auf Platz 1

„So etwas habe ich auch noch nicht erlebt“, kommentierte die Kreisdamenleiterin **Elfriede Lobert** die Ergebnisse in der Damenklasse beim diesjährigen Kreisdamenpokalschießen. **Stefanie Appelbaum** vom S.V. Lennetal und **Jennifer Hassenrück** von den SpSch. Mittelstadt teilen sich Platz 1 mit jeweils 187 Ringen und zwar nicht durch Teilermessung voneinander

TOP 13:
Bezirksvorsitzender Hof weist auf folgende Termine hin:
- 30.9.2016 - 2.10.2016 Ziel im Visier
- 7.10.2016 - 8.10.2016 Westfälischer Schützentag Gütersloh
- 30.6.2017 Bezirksversammlung im SKR Haltern/Dorsten

Der Präsident des Schützenkreises Teutoburger Wald **Heinz Ahring**, in dessen Kreis der westfälische Schützentag 2017 stattfinden wird, erläutert eine Neuerung indem anlässlich des Schützentages ein Landeskinderschützenkönig (Königin) ermittelt werden soll.

TOP 14:
Anträge gemäß Satzung liegen nicht vor.

Der Vorsitzende des Schützenkreises Coesfeld/Borken informiert über ein derzeit laufendes Projekt mit dem unbegleitete Flüchtlingskinder und Jugendliche für den Bogensport begeistert werden. Hans Dieter Hof weist darauf hin dass solche und ähnliche Projekte mit entsprechender Dokumentation an den WSB gemeldet und prämiert werden können.

Mit einem herzlichen Dank schließt der Vorsitzende die Delegiertenversammlung 2016.

Nottuln, den 25.06.2016
Heinz Hermann Lunke

Hans Dieter Hof, Vorsitzender
Heinz Hermann Lunke,
Geschäftsführer

zu unterscheiden, Murphys-Gesetz lässt grüßen. Den dritten Platz in der Einzelwertung Damen erzielte **Bianca Wölki** vom S.V. Holthausen mit ebenfalls 187 Ringen. In der Mannschaftswertung siegten die Sportschützinnen der SpSch. Mittelstadt I. mit 572 vor SpSch. Mittelstadt II. mit 557 und der Wehringhauser S.G. mit 557. Die Einzelwertung Altersdamen ge-

wann mit 194 **Heike Böttcher** von der Wehringhauser S.G. vor **Marion Müller** SpSch. Mittelstadt 194 und **Angela Rewig**, ebenfalls Mittelstadt mit 190. Bei den Seniorinnen A sicherte sich **Yvonne Kittel** von dem Vorhaller S.V. mit 190 den Titel, vor **Renate Overdiek** 186 und **Angelika Hassenrück** 184, beide

Mittelstadt. Die Seniorinnen B und C sah **Ursula Mierke** von den SpSch. Mittelstadt mit 188 auf Platz 1, gefolgt von **Hanna Ring**, Hasper S.V. 186 und **Christel Schneider** vom Vorhaller S.V. mit 184. Insgesamt waren 62 Sportlerinnen am Start.
Text: Rüdiger Schmithüsen
Foto: Burckhard Voigt



SETZEN SIE SICH VON DER KONKURRENZ AB

GEHMANN

Tel.: 0721 24545 Karlstraße 40 info@gehmann.com
Fax: 0721 29888 76133 Karlsruhe www.gehmann.com

▷ **4400 ENNEPE-RUHR**
Goldene Ehrennadel für Karin Heinrich

Der Schützenkreis hat in der KDV im März Unterstützung im Vorstand bekommen. Wir bedanken uns bei den Schützen und Schützinnen für die Bereitschaft, im Kreisvorstand mit

zuarbeiten, und sich für das Schützenwesen einzusetzen. Aber auch den wieder gewählten Mitgliedern des Vorstands sagen wir danke für Ihren Einsatz im Schützenkreis Ennepe-Ruhr.

Karin Heinrich wird für Ihre Jahrzehnte lange Arbeit im Kreisvorstand mit der Goldenen Ehrennadel des Schützenkreises Ennepe-Ruhr ausgezeichnet. Karin Heinrich ist immer da, um zu

helfen und sehr beliebt als Mitarbeiterin bei Meisterschaften und für ihren unermüdlichen Einsatz für den Schützenkreis sagen wir Danke und herzlichen Glückwunsch.
Text & Foto: Erwin Wesner



▷ 5500 HAMM

Horst Kilger fährt zum Westfälischen Schützentag



Horst Kilger von der Schießgesellschaft Hamm ist neuer Kreis-schützenkönig des Schützenkreises

Hamm. Bei der Siegerehrung auf dem Schießstand der Sportschützen Heessen an der Amtsstraße

in Gütersloh vertreten. Auf dem 2. Platz landete seine Vereinskameradin

erhielt er von **Friedrich Kulke**, 2. Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die Königskette sowie den Wanderpokal überreicht. Kilger hatte sich den Titel mit einem Teiler von 0,7 geholt. Damit wird Kilger den Schützenkreis beim Landeskönigs-schießen des Westfälischen Schützenbundes im Oktober

Angela Kichtan (Teiler 9,1). Dritter wurde **Jochen Peter** (Sportschützen Heessen/Teiler 10). Kulke ehrte ebenfalls Kreisjugendkönig **Timon Trockel** (SG Hamm/Teiler 4,9) Auch er wird am Landesjugendkönigsschießen in Gütersloh teilnehmen. Auf dem zweiten Platz landete **Rike Furmanek** (SG Hamm/Teiler 21,9). Dritter wurde Vorjahreskreiskönig **Luca Andre Dlugaj** (Schützenverein Ostenfeldmark/Teiler 32,9)

Text & Foto: kk

▷ 5500 HAMM

160 Schützen bei der Stadtmeisterschaft

„Die Stadtmeisterschaften des Schützenkreises Hamm sind ein fester Bestandteil des Hammer Turn- und Spielfestes“, sagte **Angelika Schulz**, Leiterin der Geschäftsstelle des Stadtsportbundes anlässlich der Siegerehrung am Donnerstagabend auf dem Luftgewehrschießstand der Sportschützen Heessen an der Amtsstraße. Wie Schulze freute sich auch **Markus Kreuz**, Stadtkämmerer und Sportdezernent der Stadt Hamm, das sich wieder über 160 Schützen aus den angeschlossenen Vereinen des Schützenkreises an den Stadtmeisterschaften beteiligt hatten.

Anschließend zeichneten Schulze und Kreuz die erfolgreichen Schützen aus. Die Sieger und Platzierten wurden wieder in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole ermittelt. **Rike Furmanek** von Schießgesellschaft Hamm erzielte mit 391 Ringen das beste Ergebnis in der Disziplin Luftgewehr und wurde so Stadtmeisterin in der Juniorinnen A Klasse. **Frank Wieland** (Sportschützen Heessen) sicherte sich seinen Titel mit 300 von 300 in der Altersklasse Luftgewehr Auflage. **Wolfgang Tiedig** (Sportschützen Bockum) wurde mit 355 bester Pistolenschütze und Stadtmeister

in der Altersklasse. **Dieter Brandt** (Sportschützen Heessen) schaffte 273 Ringen in der Disziplin Luftpistole Auflage und wurde Stadtmeister in der Seniorenklasse. Abschließend bedankten sich Schulze und Kreuz bei den Sportschützen Heessen für die Durchführung der Meisterschaften und bei den beiden Sportleitern Frank und **Friedhelm Wieland** für die Organisation der Veranstaltung. Text & Foto: fk



Luftgewehr		
Schützenklasse		
1. Brunnenberg, Moritz	SGes Hamm e.V.	376
Damen		
1. Matuschek, Tatjana	SGes Hamm e.V.	383
Schüler		
1. Trockel, Timon	SGes Hamm e.V.	187
Jugend		
1. Bert, Felix	SGes Hamm e.V.	358
Junioren A		
1. Hien, Adrian	SpSch Rhynern e.V.	346
Junioren A		
1. Furmanek, Rike	SGes Hamm e.V.	391
Junioren B		
1. Dlugaj, Luca Andre	SV Ostenfeldmark Hamm	378
Junioren B		
1. Gräwe, Jannina	SGes Hamm e.V.	278
Altersklasse		
1. Ickemeyer, Thomas	SpSch Bockum 1954/68e.V.	365
Damen Alt		
1. Kichtan, Angela	SGes Hamm e.V.	307
Senioren C		
1. Kilger, Horst	SGes Hamm e.V.	366
Federbock		
1. Stoffer, Riitta	SpSch Rhynern e.V.	396
Altersklasse Auflage		
1. Wieland, Frank	SpSch Heessen e.V.	300
Damen Alt Auflage		
1. Elbers, Hanny	SpSch Westtünnen e.V.	298
Senioren Auflage		
1. Loecke, Udo	SGes Braam-Ostwennemar	299
Senioren Auflage		
1. Vogt, Kornelia	SpSch Rhynern e.V.	294
Senioren B Auflage		
1. Schlotböller, Clemens	SpSch Rhynern e.V.	294
Senioren B Auflage		
1. Stoffer, Riitta	SpSch Rhynern e.V. 099	297
Senioren C Auflage		
1. Ernst, Rainer	SpSch Westtünnen e.V.	299
Luftpistole Schützen		
1. Schweins, Daniel	SpSch Bockum 1954/68e.V.	346
Luftpistole Damen		
1. Schulz, Christina	SpSch Bockum 1954/68e.V.	320
Luftpistole Junioren B		
1. Stenzel, Laura	SpSch Bockum 1954/68e.V.	335
Luftpistole Altersklasse		
1. Thiedig, Wolfgang	SpSch Bockum 1954/68e.V.	355
Luftpistole Altersklasse Auflage		
1. Wieland, Frank	SpSch Heessen e.V.	272
Luftpistole Damen Alt Auflage		
1. Koziol, Britta	SpSch Rhynern e.V.	269
Luftpistole Senioren Auflage		
1. Brandt, Dieter	SpSch Heessen e.V.	273
Luftpistole Senioren B Auflage		
1. Peter, Hans-Joachim	SpSch Heessen e.V.	225
Luftpistole Senioren C Auflage		
1. Ernst, Rainer	SpSch Westtünnen e.V.	259
Mannschaften		
Schüler		
1. SGes Hamm e.V.		520
Junioren		
1. SpSch Rhynern e.V.		976
Junioren		
1. SGes Hamm e.V.		1033
Altersklasse Auflage		
1. SpSch Westtünnen e.V.		887
Senioren B		
1. SpSch Rhynern e.V.		888
Luftpistole Altersklasse		
1. SpSch Bockum 1954/68e.V.		1042

Jetzt bestellen:

Vereinsmeisternadeln 2016



Jetzt im WSB-Shop: Die VereinsmeisterNadeln 2016!

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen Gold, Silber und Bronze.

Preis pro Stück 2,60 € zuzüglich Versand. Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop bestellen.

Bestellungen formlos an die Geschäftsstelle unter info@wsb1861.de
oder online unter shop.wsb1861.de

▷ 6400 SIEGEN „Wittchi“ wird Stadtkaiser in Siegen

Beim 36. Stadtkaiserschießen am 4. Juni in Siegen konnte sich **Peter Eckhardt** die Kaiserwürde sichern. Bei der Veranstaltung, die jährlich von allen 13 Vereinen der Stadt Siegen besucht wird, sind alle ehemaligen Majestäten startberechtigt. Jeder Verein darf mit zwei Startern auf den Vogel schießen. Mit dem 46. Schuss holte sich Peter Eckhardt (SV Hengsbach & Almer) schon die Krone. Das Zepter ging nach dem 65. Schuss an **Melanie Menz** (KUS Siegen), der Reichsapfel mit dem 92. Schuss an **Stefan Schiemann** (SV Niederschelden). Nach mehreren Stunden konnte Peter Eckhardt dann auch noch den Vogel mit dem 460. Schuss

von der Stange schießen. Im Nachhinein wurde dann bekannt, dass Peter selbst nie König oder Kaiser in einem Siegener Schützenverein gewesen ist. Doch seine Königswürde 1985 im Schützenverein Bad Berleburg (hinter den sieben Bergen im Wittgensteiner-Land) wurde trotz der zahlreichen „Proteste und Demonstrationen“ anerkannt. Dazu muss man wissen, dass das Verhältnis zwischen Siegerländern und Wittgensteinern immer schon sehr feindselig war. Doch dieser Akt der Anerkennung und Freundschaft wird die beiden kriegerischen Bergvölker näher zusammenrücken lassen.

Text & Foto: André Hähner



▷ 6500 WITTGENSTEIN Erweiterte Sport- & Jugendleitertagung Sportjahr 2017

Wir laden euch hiermit herzlich zu der diesjährig geplanten erweiterten Sport- und Jugendleitertagung ein. Da einige grundlegende Änderungen in 2017 anstehen, sind alle interessierten Sportschützen des Kreises 6500 ebenfalls eingeladen. Die Sport- und Jugendleitertagung findet für das Sportjahr 2017 am **Mittwoch, 24. August 2016 in der Halle in der Müsse statt.**

Geplanter Beginn: 19.00 Uhr

Bisher geplante Themen:

- Koordinierung Rundenwettkämpfe
- Kreismeisterschaften 2017
 - Auswertung Startgelder / Starterzahlen
 - Angedachte Anpassungen
 - Neue Sportordnung (sofern verfügbar)
 - Startrechte / Vereinswechsel

- Neue Auflagedisziplinen
- Liga auf Kreisebene
- Klassifizierung nach Teil 10 – Hilfsmittel für Teil 9
- Jugendarbeit – Training / Talentinsel
- Verschiedenes / Aussprache

Die endgültige Tagesordnung wird vor Ort bekannt gegeben.

Themenvorschläge aus den Verei-

nen können bei der Kreissportleitung noch schriftlich eingereicht werden bis zum 01.08.2016 um diese vorzubereiten. Bitte leitet diese Information an eure Sportleiter, Jugendleiter und Sportschützen weiter. Weiterhin sind diese Informationen auf unserer Homepage verfügbar.

Jan Sacher, Kreissportleiter

Aus den Vereinen

Der Bürgerschützenverein Holthausen trauert um seinen Schützenbruder und Ehrenoberst

Manfred Hanisch

der am 22. Juni 2016 im Alter von 81 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist. Drei Tage zuvor eröffnete noch Manfred Hanisch das 31. Königsschießen mit seinem Ehrenschiess. Manfred Hanisch trat 1956 in den Bürgerschützenverein Holthausen 1857 e.V. ein und nur vier Jahre später errang er 1960 die Königswürde als jüngster Schützenkönig in der Geschichte des BSV Holthausen 1857 e.V. Als Kommandeur führte er viele Jahre lang das Bataillon an. Manfred war für seine Vereinskameraden immer Ansprechpartner und Ratgeber, wenn man ihn brauchte.

Wir nehmen mit großer Trauer und Dankbarkeit für sein engagiertes Wirken Abschied von unserem langjährigen Freund und Schützenkameraden. Er hinterlässt in unseren Reihen eine große Lücke und unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Hannelore und allen Angehörigen. Im Namen aller Mitglieder und des gesamten Vorstandes des Bürgerschützenvereins Holthausen 1857 e.V.

Matthias Lorbiecki, 1. Vorsitzender



Wir trauern um das langjährige Vorstandsmitglied und den Kreisehrenvorsitzenden des Schützenkreises Lippe

Karl-Friedrich Kloock

der am 17.7.16 verstarb.

Karl-Friedrich Kloock trat 1969 in die Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V. als aktiver Sportschütze ein und wurde dort später stellv. Sportleiter. Er baute in den 70er Jahren die Sportschützengruppe Heiden auf und übernahm dort die Sportleitung.

1985 wechselte er durch Wohnsitzänderung in den KKSVD Breden. Schon bald nach seinem Eintritt wurde er auch dort Sportleiter und übernahm für kurze Zeit das Amt des Vereinsvorsitzenden.

Da er an dem sportlichen Auftrag der Vereine ganz wesentlich mitgearbeitet hatte, holte ihn 1989 die Sportleitung des Schützenkreises Lippe als Kampfrichter zur Durchführung von Meisterschaften.

1990 wurde er stellv. Jugendleiter des Schützenkreises Lippe und übernahm nach dem Ausscheiden des amtierenden Jugendleiters für längere Zeit die Gesamtverantwortung in der Jugendarbeit.

1994 erfolgte die Wahl zum stellv. Kreisvorsitzenden.

In diesem Amt war er maßgeblich an der Durchführung des 4. Lippischen Schützentages in Blomberg beteiligt.

Auch an dem Ausbau und der Pflege der Partnerschaft mit litauischen Sportschützen in Kaunas arbeitete Karl-Friedrich Kloock intensiv mit. Seit 1994 bildete ein Schwerpunkt seiner Ehrenamtstätigkeit die Ausbildung der Schützen zu Standaufsichten. Die Termine zu den „Waffensachkunde“ Lehrgängen waren stets schnell vergeben.

Im Jahre 2002 bis 2009 übernahm er dann den Vorsitz des Schützenkreises Lippe, den er zur Zufriedenheit der damaligen 48 Vereine mit ca. 12.000 Schützen und Schützinnen inne hatte.

Als Kreisvorsitzender repräsentierte Karl-Friedrich Kloock den Schützenkreis Lippe mit seiner Stimme im Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes mit Sitz in Dortmund.

Karl-Friedrich Kloock wurde 1990 mit dem Ehrenschild des WSB und 2000 mit dem Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.

Er wurde vom Schützenkreis Lippe 2010 zum Kreisehrenvorsitzenden ernannt und erhielt dazu die Otto-Beckmann-Plakette am Bande in Gold.

Wir werden seine freundliche, ruhige und hilfsbereite Art sehr vermissen. Den Angehörigen gilt unser ganzes Mitgefühl.

Schützenkreis Lippe, Dr. Stephan Breuning, Kreisvorsitzender



Der Bezirk Mark trauert um sein Ehrenmitglied

Karl-Heinz Breyer

der am 30.05.2016 im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Er war von 1984 bis 1994 2. Geschäftsführer und von 1994 bis 2008 1. Geschäftsführer im Bezirk Mark. Im Schützenkreis Hagen war Karl-Heinz langjähriger stellvertretender Kreisjugendleiter und später 2. Kreisvorsitzender und Kreisgeschäftsführer. Er war u.a.

Träger der Goldenen Ehrennadel des Schützenkreises EN, der Goldenen Ehrennadel des Bezirks Mark, der Präsidentenplakette des WSB in Gold, des Ehrenkreuzes in Silber und der Goldenen Medaille des DSB.

Sein unermüdlicher Einsatz galt dem Schießsport.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Bezirk Mark, Susanne Zappe, Bezirksvorsitzende

Schützenkreis Hagen, Rüdiger Schmithüsen, Kreisvorsitzender



Ehrungen des Pott's Pokals

Rolf Kammel, 2. Vorsitzender der Sportschützen Heessen (3. von rechts), ehrte am Donnerstagabend auf dem Schießstand der Sportschützen Heessen an der Amtsstraße die erfolgreichen Schützen des Pott's Pokalschießens. Platz 1 und somit den Wanderpokal sicherte sich **Clemens Finke** (Sportschützen Heessen) mit einem Teiler von 5,8 (Entfernung vom Mittelpunkt) der Schreibe. Ihm folgten auf den weiteren Plätzen: **Reiner Elbers** (8,3/Sportschützen Westtünnen),

Jochen Peter (8,7/Sportschützen Heessen), **Ernst Weiße** (9,3/Sportschützen Heessen), **Monika Schadler** (9,6/Handwerker Heessen), **Ernst Winkler** (10,2/Sportschützen Heessen) und **Frank Wieland** (11,4/Sportschützen Heessen).

Text & Foto: fk



Der Schützenverein Witten-Papenholz hat einen neuen König



Am 2. Juli 2016 fand beim Schützenverein Witten-Papenholz nach einigen Jahren wieder ein Königsschießen statt. Nach seiner Begrüßung eröffnete der 1. Vorsitzende und noch amtierende König **Frank Ostermann** um 11:00 Uhr mit dem ersten Schuss das Königsschießen. Als erste holte sich **Helga Krahl** mit dem 57. Schuss die Krone. Das Zepter erhielt Inge Riebeling mit dem 54. Schuss. Den Reichsapfel errang **Frank**

Hübner mit dem 36. Schuss. Nach einer kurzen Pause ging es weiter mit den Flügeln. Mit dem 126. Schuss sicherte sich **Ralf Striepen** den rechten Flügel und **Michael Aden** gelang es den linken Flügel mit dem 148. Schuss vom Vogel zu trennen.

Im Wettbewerb um die Königswürde hatte **Jürgen Kern** die ruhigste Hand. Um 18:55 Uhr fiel mit dem 79. Schuss der Vogel von der Stange. Zu seiner Königin nahm er Helga Krahl.

Allen aktiven Helfern ein herzliches Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.

Text & Foto: Ulrike Aden

Hohe Auszeichnung für Karl-Heinz Rellecke

„**Karl-Heinz Rellecke** zählt zu den Lichtgestalten der Hammer Schützen und hat sich sehr verdient um das Schützenwesen in Hamm gemacht“, fasste **Friedrich Kulke**, 2. Vorsitzender des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund beim Schützenfest des Schützenvereins Braam-Ostwennemar 1921 Heimatverein zusammen.

Kulke lobte in seiner Laudatio auch Relleckes vorbildlichen Einsatz für den Schießsport in Ostwennemar. Rellecke war vor 50 Jahren in den Schützenverein eingetreten. Bevor er bei der vergangenen Jahreshauptversammlung zum Ehrenoberst ernannt wurde hatte er zehn Jahre an der Spitze des Vereins gestanden. Davor war er neun Jahre

2. Vorsitzender.

In seiner langen Schützenlaufbahn erntete den Rellecke den Dank zahlreicher Schützenorganisationen. So wurde er unter anderem 2008 mit der Kölner Medaille des WSB geehrt.

*Text: fk,
Foto: kk*



Schießsport-Anlagenbau
Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen –
Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffenpflegesysteme

MAHA GmbH Ostalstraße 20
73441 Bopfingen/Trochtelfingen
Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
info@maha-praezision.de
www.maha-praezision.de

C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 19 Euro inkl. Verpflegung und Animation
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichten, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern

Die Westerbuerschen haben einen neuen Schützenkönig

Der 1. Vorsitzende **Jost Rinkleff** holt den Vogel von der Stange. Bei sommerlichem Wetter fand in der letzten Woche das traditionelle Vogelschießen des Schützenvereins Westerbauer in den Anlagen der Schützenburg statt. Jost Rinkleff wurde in den Abendstunden (zum Glück eine halbe Stunde vor Anpfiff des Viertelfinalspiels der Deutschen gegen die Italiener) mit dem 518. Schuss Schützenkönig.

Als Pfänderschützen konnten sich folgende Schützenbrüder hervortun: **Jörg Häger** (Krone), **Volker Krugmann** (Zepter), **Horst Schmidt** (Apfel) – übrigens im dritten Jahr nacheinander, **Georg Scholz** (linker Flügel) und **Kai Piepenstock** (rechter Flügel).

Der Gewinner der Ehrenscheibe der ehemaligen Könige und Königinnen wird auf dem kommenden Königball bekanntgegeben.

Die feierliche Inthronisierung für den neuen König erfolgt am kommenden Samstag in der Schützenburg in Haspe. Es werden viele Abordnungen befreundeter Schützenvereine erwartet – selbst aus den „fernen“ Niederlanden werden sie anreisen. Die Westerbuerschen freuen sich jetzt schon auf ein tolles Jahr mit Ihrem neuen König Jost Rinkleff.
Text: *Andreas Pempel*

Westfalenstern an der Lippischen Rose, DIE Auszeichnung des WSB.



Sabine Schönfelder regiert die Schützen in Holthausen



Nach den vielen Regentagen ging die Bestellung beim Wettergott auf und **Sabine Schönfelder** setzte sich bei strahlendem Sonnenschein mit dem 108. Schuss gegen ihre zwei männlichen Konkurrenten Batail-

lonskommandeur **Marco Duberny** und Fahnenoffizier **Ralf Kleinhubbert** beim 31. Königsvogelschießen des BSV Holthausen 1857 e.V. durch und errang die Königswürde. Das Königsvogelschießen wurde pünktlich um 11.00 Uhr durch den Ehrenschiess des Ehrenoberst **Manfred Hanisch** eröffnet. Zahlreiche geladene Gastvereine aus Herne, Bochum, Castrop-Rauxel und Dortmund verfolgten den Wettkampf um die Königswürde. Der Königsvogel zeigte sich von seiner besonders zähen Seite und

so wurden doch zahlreiche Schüsse auf dem Königsvogel abgegeben. Die Krone sicherte sich **Hans-Dieter Reinartz** (BSV Holthausen 1857 e.V.) mit den 157 Schuss. Das Zepter ging an **Michael Rabsahl** (Musikkorps Herne) mit dem 187. Schuss, den Reichsapfel schoss **Jens Mackowiak** (DJK Blau-Weiß Herne Baukau) mit dem 208. Schuss ab. Für den Schützenkreis Herne schoss **Peter Montag** mit den 148 Schuss den Kopf des Königsvogels ab. Der linke Flügel ging an **Ute Ceglarski** (BSV Holthausen 1857 e.V.) mit dem 462. Schuss. Auf dem Abschuss des rechten Flügels wurde aufgrund der Zähigkeit des Königsvogels verzichtet. Die Krönung des Königspaares erfolgt am 23.7.2016 im Rahmen des Schützen und Volksfestes das vom 22.-24.7.2016 auf der Festwiese im Holthausen Dorf stattfindet. Damit wird nach 14 Jahren die Holthausen Schützenfamilie wieder von einer Schützenkönigin angeführt.

Text & Foto: *Matthias Lorbiecki*

Wolfgang Tönjann bleibt Vorsitzender der Schießgesellschaft Hamm



Wolfgang Tönjann stellte sich der Wiederwahl, nach dem es bei der Mitgliederversammlung auf dem Schießstand an der Lippestraße keinen Vorschlag für eine Nachfolge gab. Zusammen mit seinem Stellvertreter **Uwe Nedza** wird er den Verein weiterhin leiten. Bereits bei der Jahreshauptversammlung der Schießgesellschaft

Hamm Mitte März sollte die Wahl des Vorsitzenden turnusgemäß durchgeführt werden. Zu diesem Zeitpunkt stand jedoch niemand zur Verfügung, so dass der Tagesordnungspunkt zurückgestellt werden musste. In der sehr gut besuchten außerordentlichen Mitgliederversammlung gab es nun auch keinen neuen Kandidaten. Für den zweiten Vorsitzenden und Wahlleiter Nedza ergab sich trotzdem keine allzu schwierige Situation, da ihm Tönjann für diesen Fall seine Bereitschaft für eine erneute Wahl mitgeteilt hat-

te. Die Wahl war dann schnell und einstimmig vollzogen. Bereits nach 17 Minuten war die Versammlung beendet. Im Anschluss wurde die übrige Zeit für ein geselliges Beisammensein genutzt.

Tönjann ist bereits seit dem Jahr 1992 Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes und seit 2001 Vorsitzender der Schießgesellschaft. Nedza ist seit dem Jahr 2008 zweiter Vorsitzender. Zusammen mit **Rudolf „Jenny“ Jendrzewski** sind sie für das Bundesligatsteam zuständig. Nachdem Abstieg in die zweite Bundesliga werden sie nun das Team unterstützen und den erneuten Aufstieg in die Bundesliga anstreben. Daneben sind im ältesten Sport-

verein der Stadt Hamm auch die Pflege, Instandhaltung und Erweiterung des umfangreichen Vereinsgeländes und der Schießstandanlagen nicht gerade unbedeutend. Das wichtigste ist aber die Ausübung des Schießsports mit den vielen Möglichkeiten bei der Schießgesellschaft Hamm. Ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit der nächsten Zeit wird der Heranführung von interessierten und engagierten Mitgliedern an die Vorstandsarbeit sein. Geplant ist eine Satzungsänderung und die Erweiterung des Vorstandes um einen weiteren Stellvertreter für den Vorsitzenden.

Text: *fk*, Foto: *kk*

Susanne Nieland und Ivo Müller gewinnen ihre Klassen



Das Schießen um den Vereinspokal in Westerbauer wurde auch in diesem Jahr wieder mit sensationellem Erfolg ausgetragen. Weit über 30 Schützenbrüder und -schwestern

haben sich in den Leistungs-Klassen „Aktiv-Schützen“ und „Passiv-Schützen“ seit Februar gemessen. In der Disziplin „Luftgewehr aufgelegt“ ging es dann über mehrere Runden,

die monatsweise stattfanden.

Grundlage dieses Wettbewerbs ist ein einfaches K.O.-System, bei dem jeweils 2 Schützen gegeneinander antreten und der Bessere die nächste Runde erreicht, die dann wieder ausgelost wird. Ende Mai kam es jetzt zu den spannenden Final-Schießen: Vereinspokalsieger der „Passiv-Schützen“ wurde **Ivo Müller**, gefolgt von **Heiner Häger** und **Michael Muckenheim**.

In der Klasse „Aktiv-Schützen“ konnte sich **Susanne Nieland** den Sieg im Vereinspokal sichern und Ingrid

Lasngenbruch auf den zweiten Platz verweisen. Neben den Pokalen für 2016 konnten die beiden Vereinspokalsieger auch die im Jahre 2009 neu geschaffenen Wanderpokale in Empfang nehmen. Die erneute rege Teilnahme zeigt, dass das Vereinspokalschießen nicht mehr aus dem jährlichen Terminkalender des SV Westerbauer wegzudenken ist; alle Beteiligten freuen sich jetzt schon auf die nächsten Wettkampfrunden im kommenden Jahr!

Text & Foto: Andreas Pempel

Der Vogel fiel und der neue König der Ostfeldmark stand fest



Klaus-Dieter Przyborek freute sich riesig, denn er hatte es mit dem 327. Schuß geschafft, den Holzvogel endgültig zu besiegen und so Schützenkönig in der Ostfeldmark zu werden. Schon gut eine halbe

Stunde früher hatten die mehreren Hundert Besucher und Schützen des Vereins gejubelt. Es war ebenfalls Przyborek der geschossen hatte und ein riesiges Stück Holz des Adlers fiel zu Boden und es sah auf den

ersten Blick so aus, als wäre der Kugelfang leer. Doch weit gefehlt, ein circa 20 mal 10 Zentimeter großes Stück blieb noch an der Stange im Kugelfang hängen und es musste weiter geschossen werden.

Während bis zum ersten großen Treffer sich neben dem späteren Schützenkönig auch Volker Bartmann und Ralf Hübner am Schießen intensiv beteiligten, ließen die beiden Letztgenannte die letzte halbe Stunden dem 58-jährigen Przyborek den Vortritt und schossen nur noch gang vereinzelt in Richtung Kugelfang und brachte es auch nicht zu sichtbaren Treffern. Damit hatte der neue König mehr Glück als in Jahren 2007 und 2008. Damals hatte er sich ebenfalls engagiert am Vogelschießen beteiligt, ging aber leer aus. Besonders engagiert verfolgte auch Ehefrau Brigitte, die

im Schützenverein besser unter „Käthe“ bekannt ist das Vogelschießen. Sie feuerte immer wieder ihren Königspiranten an und freute sich ebenso über den Königsschuss und drückte ihren Ehemann erst einmal ganz kräftig und belohnte ihn mit einem Kuss. „Schließlich wollte ich, dass wir in diesem Jahr das Königspaar sind“, so Ehefrau Brigitte.

„Es hat wieder einmal geklappt, manchmal dauert es eben etwas länger“, kommentierte Heribert Schauer, Ehrenvorstandsmitglied des Schützenvereins das Königsschießen. Übrigens arbeitet der neue Schützenkönig im bürgerlichen Leben bei Lippeverband in der Kanalunterhaltung. Wohnen tut das Königspaar in der Weidenstraße in Werries.

Text & Foto: fk



Dalbker Schützen auf Wanderschaft

In diesem Jahr machten sich 110 Erwachsenen und 30 Kinder und Jugendliche auf den Weg.

Treffpunkt war am Senner Hellweg der „Jägersteig“. **Bodo Güse** als Mitorganisator begrüßte den großen Kreis der Schützenfamilie. Dann ging es auch schon los. Über die A2 hinab nach Senne. Auf dem Südkamm des Teutoburger Waldes westliche Richtung nach Brackwede. Ein abwechslungsreicher Weg durch Wald und Wiesen lag vor der Wandergruppe. Der Wettergott meinte es wieder einmal gut mit der Schützenfamilie. Nach ungefähr 4 km nahe der Straßenbahnwendschleife in Senne wurde Pause gemacht. Ein Wagen mit kühlen Getränken wartete auf die durstigen Wanderer. Nach der Pause mussten noch einmal 4 km zurückgelegt werden. Jetzt ging es bergauf zum Schützenverein

Brackwede. Hier bei unserem befreundeten Verein war Endstation. Wir wurden herzlich aufgenommen. Bei knusprigen Spießbraten und Getränken waren die Anstrengungen schnell vergessen. Der erste Vorsitzende **Maik Hollmann** begrüßte alle Teilnehmer, bedankte sich für die Gastfreundschaft der Brackweder Schützen. Besonderer Dank galt den Organisatoren **Monika** und Bodo Güse sowie **Claudia** und **Oliver Schwenk**. Bei vielen angeregten Gesprächen verging der Nachmittag wie im Flug. Die Kinder konnten sich auf dem nahe gelegenen Minigolfplatz die Zeit vertreiben. Für die Erwachsenen wurden drei Ehrenscheiben aufgeschossen. Je eine Ehrenscheibe konnten Henrike König, Ingo Vormfenne und Achim Noll mit nach Hause nehmen.

Text & Foto: Peter van Hekeren



Dank für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SV Winterberg v. 1906 in Vlotho

60 Jahre
Heinz Deppe
50 Jahre
Hein-Dieter Lohkamp
Ulrich Kleinschmidt
40 Jahre
Kornelia Bulian
Elke Schweppe
Günter Urban
Gerhard Wattenberg

SV Wehdem 1908

50 Jahre
Martin Haller
Hermann Hanau
Karl-Heinz Haver
Hubert Köster
Ewald Sander
Hartmut Wessel

SG des Amtes Heepen 1832

60 Jahre
Rolf Deppermann
Rolf Horstbrink
50 Jahre
Manfred Ebert
Johannes Gartemann
Bruno Merten
Siegfried Sielow
Reiner Vinke
40 Jahre
Manfred Diekmann
Dirk Hülsmann
Rolf Kauschmann
Thorsten Lautz
Hans-Hermann Lotte
Rainer Sander
Heribert Schöwerling
Klaus Sieweke

BSV Holzwickede

65 Jahre
Ulrich Fölske
60 Jahre
Günter Engelberg
Heinz Mile
Karl-Heinz Schulz
50 Jahre
Manfred Lügger
Bruno Lanowski
40 Jahre
Ernst-August Bachmann

Werner Braukmann
Franz Sommer

SV Alte Burg Afholderbach 1936

65 Jahre
Ernst Grebe
50 Jahre
Otto Schäfer

SG zu Herford 1832

50 Jahre
Wolfgang Kunst
Woldemar Meyer zur Heide
Gerhard Pohlmann
40 Jahre
Dirk Gresselmeyer
Heinz-Walter Hommel
Bernd Lömker

SV „Heidegruß“ Seelenfeld

60 Jahre
Otto Lindenberg
40 Jahre
Günter Ziegeler

SV Kaan-Marienborn

60 Jahre
Hermann Josef Neuser
50 Jahre
Rolf-Dieter Jung
40 Jahre
Annelie Maier
Achim Schirmer
Carola Theißen
Hans-Martin Bub

SSV Tell Alfien 1956

60 Jahre
Heinrich Klocke

SG Westerenger

50 Jahre
Bernhard Tiemann
40 Jahre
Gerhard Schwidde
Bernd Eckhardt

Start- Gelegenheiten

3. Partner-Pokalschießen in Hagen



am **21.8.2016**
ab 10 Uhr im
Schützenheim
des SV Emst-
Bissingheim-
Oberstadt

1921 e.V., Staplack 3, 58093 Hagen.

Wettbewerb: Es werden pro Person 20 Schuss stehend-aufgelegt geschossen die Wettkampfzeit beträgt 35 Minuten einschließlich Probe.

Startberechtigt: Startberechtigt sind alle Schützen und Schützinnen (außer Jugend, Junioren und Junioren).

Preise: Ausgezeichnet werden die ersten 5 Plätze und die Besten in der Einzelwertung bei Schützen und Schützinnen.

Startgeld: 10 €/Paar

Info & Anmeldung: Klaus Hoog, Holthäuser Str.76, 58093 Hagen oder khhoog@mail.de, Tel.02334/9206683

6. Methleraner Pokalschießen



vom **19.-30.9.2016**
in der Jahnschule,
Heimstr. 28, 59174
Kamen-Methler, Zu-
gang über den
Schulhof Wilhelm-
Busch-Ring.

Startzeiten: Mo.-Fr. 17-20 Uhr, Sa. kein Schießen, So. nach Vereinbarung.

LG + LP: Einzelwertung: Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen A (Bezirk und höher), Schützen B (Kreis und tiefer), Schützen-Alt, Senioren, Auflage Senioren A,B, Seniorinnen. Mannschaftswertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen A (Bezirk und höher), Schützen B (Kreis und tiefer), Schützen-Alt, Senioren. **LG-Auflage:** Einzelwertung: Schüler, Bürgerschützen, Senioren, Se-

niorinnen (46-55 Jahre), Senioren A, Seniorinnen A (56-65 Jahre), Senioren B, Seniorinnen B (66 und älter), Senioren C, Seniorinnen C (72 und älter). **Mannschaftswertung (3er-Mannschaft):** Schüler, Senioren/innen A-C.

Neu Auflage Mix: 1 LG Auflage Schütze und 1 LP Auflage Schütze bilden eine Mannschaft.

Startgeld: Schützen/innen 5,00 €, Jugend/Junioren 4,00 €, Schüler 3,00 €, Bürgerschützen 5,00 €.

Durchführung: 3-er-Mannschaften. Schüler und Bürgerschützen 20 Schuss, LP-Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss. Bei gleicher Ringzahl letzte Serie Zehntelwertung. Für Bürgerschützen stehen Gewehre zur Verfügung.

Preise: Pokale für die besten 3 Schützen und 3 Mannschaften jeder Klasse bei mind. 5 Startern. Bei weniger Startern wird in die nächsthöhere Klasse gewertet.

Info & Anmeldung: Michael Reifert, Tel.+Fax 02307/967355, Mobil 0176/51124120, Emailmichaelreifert@helimail.de, Schießstand 02307/2611508

7. Schloss-Pokal-Schießen

vom **5. - 9.9.2016** auf dem Schießstand der Schießgruppe der Schützenbruderschaft Hovestadt-Nordwald, Im Löttenkamp 18 in Lippetal-Hovestadt, Tel. 02527/947060.

Startzeiten: jeweils 16.00-20.00 Uhr (letzte Scheibenausgabe)

Klassen: Offene Schützenklasse m/w aufgelegt (1971-1995), Altersklasse aufgelegt (1961-1970), Senioren I aufgelegt (1951-1960), Senioren II aufgelegt (1945-1950), Senioren III aufgelegt (1944 und älter), Damen Altersklasse aufgelegt (1961-1970), Seniorinnen I aufgelegt (1951-1960), Seniorinnen II aufgelegt (1945-1950), Seniorinnen III (1944 und älter). In allen Klassen werden 30 Schuss stehend aufgelegt abgegeben.

Dreiermannschaften müssen vor dem Start angemeldet werden. Es können gemischte Mannschaften gebildet werden (außer Schützenklasse).

In jeder Klasse werden die ersten drei Schützinnen und Schützen geehrt (Bei weniger als 5 TN können Klassen zusammengelegt werden). In der Mannschaftswertung werden alle Klassen außer der Schützenklasse zusammengefasst; auch dort werden die drei Erstplatzierten Mannschaften geehrt. Bei Ringgleichheit entscheidet die 1/10 Wertung der letzten Streifen über die Platzierung.

Startgeld: 4,00 € pro Teilnehmer.

Info & Anmeldung: Franz Berntzen, AMSchloppheck 9, 59510 Lippetal, Email: f.berntzen@gmx.de, Tel.: 02923/8560 in der Zeit vom 22.08.-02.09.2016 von 18-20 Uhr. Auch schon jetzt können Meldungen erfolgen.

100m KK-Pokal im Schützenkreis Wittgenstein

am **3.9.2016** in Erndtebrück - Ebschlo.

Ausgeschriebene Wettkampfklassen: 1.34.40 <18- Klasse 2002 - 1999 Offen 0,00 €; 1.34.10 ?18-Klasse 1998 - älter Offen 15,00 € Gewehre und Munition werden gestellt (im Startgeld enthalten). Liegendschießen erfolgt ohne Gurt. Handstop erlaubt. Schießjacken können verwendet werden (können bei Bedarf vor Ort geliehen werden - eigene Jacken dürfen benutzt werden), Schießhosen sind nicht erlaubt.

Mannschaften: Eine Mannschaft bestehen aus 2 Schützen, deren Ergebnisse in der Teamwertung addiert werden. Die Mannschaftswertung erfolgt Klassenübergreifend. Einzelstarter: Achtung: Der Schütze muss am Austragungstag mind. 14 Jahre alt sein (es zählt der Stichtag). Bis zum 18. Lebensjahr (Stichtag) muss weiterhin die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten schriftlich vorliegen, oder die Erziehungsberechtigten persönlich anwesend sein. Schützen unter 14 Jahre dürfen nur mit polizeilicher Ausnahmegenehmigung starten. Bei unvollständigen Unterlagen ist leider

kein Start möglich.

Ehrungen: Mannschaftswertung - Platz 1 Pokal; 2-3 Kleinstpokal; Einzelwertung pro Klasse: Platz 1 Pokal; 1-3 Urkunden

Meldungen: Meldungen erfolgen schriftlich durch die Mitgliedsvereine im Bezirk 6 (Westfalen Süd) auf dem Meldeformular des Schützenkreises Wittgenstein. Dieses ist hier verfügbar. Meldeschluss ist der 7.8.2016. Ein Vorschießen ist nicht möglich.

Ansprechpartner: Jan Sacher, An der Viehtrift 4, 57319 Bad Berleburg, 02751445115, j.sacher@sk-wittgenstein.info, Hans Dummler, Freier von Steinstr. 12, 57339 Erndtebrück, 027532051, h.dummler@sk-wittgenstein.info

43. Niederadener Pokalschießen 2016



vom **21.-23.09.** und **26.-30.09.2016** auf dem Schießstand Im Dorf 19, 44532 Lünen-Niederaden,

Tel. 02306/40556.

Startzeiten: Wochentags 17-21 Uhr, Stg-Niederaden

Luftgewehr: Dreiermannschaft und Einzel der Schützen-, Damen-, Alters-, Junioren-, Jugend- und Schülerklasse. Dreiermannschaft und Einzel der Schülerklasse aufgelegt. Dreiermannschaft der Seniorenklassen Alt + A aufgelegt (gemischt), Dreiermannschaft der Seniorenklassen B + C aufgelegt (gemischt), Einzelwertung getrennt in Altersdamen und -herren, Seniorinnen + Senioren A, B + C. Nur Einzelwertung: Seniorenklasse (Freihand), Körperbehindertenklasse, Körperbehinderten-Federbock.

Luftpistole: Dreiermannschaft und Einzel der Schützen-, Alters- und Seniorenklasse. Nur Einzelwertung: Damen-, Junioren-, Jugend- und Schülerklasse.

Dreiermannschaft der Seniorenklasse aufgelegt (gemischt), Einzelwertung getrennt in Altersdamen, Altersherren, Seniorinnen + Senioren A, B und C bei mindestens 5 Schützen in den einzelnen Klassen, ansonsten gemeinsame Einzelwertung.

Die besten 3 Mannschaften und

Einzelschützen jeder Klasse erhalten einen Besitzpokal.

Sonderwertung: Kombiniertenwertung (offene Klasse) bei LG/LP und LGa/LPa. Der beste Kombiniierer

jeder Disziplin erhält einen Besitzpokal.

Startgeld: Schüler (20 Schuss) 2,50 €, Jugend/Junioren (40 Schuss) 4,00 Euro, alle anderen Klassen (40

Schuss) 5,00 Euro. Sonderwertung Kombiniierer 1,00 Euro.

Info & Anmeldung: Ralf Weber, Tel. 02306/40556, Mobil: 0172/9070358, oder Thorsten

Gobbrecht, Tel. 02306/933210, Mobil: 0172/2305720 oder e-Mail polkschiessen@schuetzenverein-niederaden.de oder online unter www.schuetzenverein-niederaden.de

Schützenfeste 2016

Interesse, auch hier zu erscheinen? Dann schicken Sie Ihre Informationen an den WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund, oder per E-Mail an redaktion@schuetzenwarte.de

Verein	Ansprechpartner	Datum	Veranstaltungsort	Besonderes
SSG Bad Rothenfelde	Zur Fuchskuhle 18, 49214 Bad Rothenfelde	19.-22.08.2016	Am Sportpark, Bad Rothenfelde	19.-20.08. Große Zeltparty, 20.08. Feuerwerk
Tückinger Schützenverein	Sebastian Meketzer, Tel. 0170/9847895, pressewart@tueckingersv.de	19.-20.08.2016	Tückingstraße 33, 58135 Hagen	19.08. Vogelschießen, 20.08. ab 10.00 Uhr Jugendvogelschießen, ab 19.00 Uhr Königsball
SV Bad Oeynhausen	Ilona Feierabend, Am Ziegenbach 5, 32547 Bad Oeynhausen	19.-21.08.2016	Schießsportanlage Westerfeldstraße	
SV Weidenau	1.vorsitzender@sv-weidenau.de	20.-21.08.2016	Höhlerweg 26, 57076 Siegen	
Voerder Schützenverein 1607	Karin Heinrich, Sportleiterin, karinheinrich2@aol.com	20.08.2016	Schießanlage Helkenberger Weh 10, Ennepetal	27.08.2016 Krönung und Schützenball
BSV Mengede 1546	Reinhold Schlesing, 1.Vereinsadministrator@bsv-do-mengede.de	20.08.16	Kulturzentrum Mengeder Markt 10, in 44359 Dortmund-Mengede	06.08. Königsschießen, Schützenwiese am Burgring 22, in 44359 Dortmund-Mengede
SV Alverdissen	Herbert Behrens, Vordere-Str. 7, 32683 Barntrup	26.-29.08.2016	Am Schloss	
BSV Schwerterheide	Günter Schmidt, Heidekamp 78, 58239 Schwerte, schmidt58239@gmail.com	27.-29.08.2016	Heidestraße 55, 58239 Schwerte	27.08. Vogelschießen, 28.08. Kreiskönigsschießen, 03.-04.09. Krönungsball, Festumzug, Zapfenstreich
SG 1804 Erkenschwick	1. Vorsitzender Markus Habermann, Schillerstr. 46, 45739 Oer-Erkenschwick	27.-29.08.2016	Zechengelände Ewald-Fortsetzung	Gemeinsame Feier mit dem Bergmannsverein
SV St. Hubertus Sodingen-Börnig 1926	Herbert Grunenberg, Berkelstr. 51, 44628 Herne, Tel.: 02323-31101	27.-28.08.2016	Akademie Mont-Cenis, Mont-Cenisplatz 1, 44627 Herne-Sodingen	90-jähriges Vereinsbestehen

...und weitere Ausstattung

Elite
Art.-Nr. 109503
118504/109505
Gr. 35-47
14,-

Tank Top
Art.-Nr. 208381/
208383/208384
20,-

Performance Rock
Art.-Nr. 809402/809403
Gr. 34-48
24,-

Rolltasche
Art.-Nr. 723361
50,-

Sporttasche
76 Liter Volumen/
76 cm Länge
Art.-Nr. 723334
20,-

Nur Frauen.

Weitere Größen und weitere Farben auf Anfrage.

Sonstige Hinweise:
Alle mit * gekennzeichneten Artikel gibt es auch als Frauenschritt.
Weitere Farben der Serien vorhanden und selbstverständlich abrufbar unter: <http://www.erima.de/de/kataloge/>
Weitere Artikel auf Anfrage. Muster erhalten Sie auf Wunsch zur Anfrage.
Übergrößen, Kurz- und Langgrößen auf Anfrage.
Preise gelten schon ab 1 Stück!
Versandkostenpauschale 5,- pro Karton - Sie können die Ware auch bei uns abholen!
Größen: Frauen 34-48, Kinder 116-164, Unisex/Männer S-XXXL

DEIN SPORTFACHHANDLER IN WESTFALEN

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

KOLLEKTION

Ball sportdirekt .hamm

Ball sportdirekt .hamm offizieller Ausstattungspartner

Ball sportdirekt westfalen GmbH
Neerstr. 8
59065 Hamm
Tel. 02381 27969 55
info@ballsportdirekt-hamm.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 11 - 19 Uhr
Sa. 10 - 15 Uhr

Lassen Sie sich von uns beraten!

PARTNERKARTE 2016/2017 — 20% RABATT

Name, Vorname (Karte nicht übertragbar)
Auf diese Karte NICHT in der Kasse zu holen, sie ist nur im eigenen Geschäft zu holen (Karte ist 30% auf den UVP)
Diese Karte ist nur für Mitglieder des Westfälischen Schützenbundes gültig.
Partnershopnummer: Nordstr. 8 - 59065 Hamm

Wir freuen uns auf Sie.



Bundeskönigschießen 2016 in Köln-Deutz

Beim großen Deutzer Schützenfest in Köln wurden in diesem Jahr die Endausscheidungen zum Bundeskönigsschießen und Bundesjugendkönigsschießen ausgetragen. Die Vertreter der Landesverbände des DSB lieferten sich spannende Wettkämpfe.

Bundeskönigin 2016 des Deutschen Schützenbundes wurde Dörte Schirmag vom Niedersächsischen Schützenbund mit einem Teiler von 8,0. Auf dem zweiten Platz landete **Patric Hug** vom Schützenverband Hamburg und Umgegend

(Teiler 17,2), auf dem dritten Rang **Marcin Szyja** aus Bayern. Die westfälische Landeskönigin **Anneli Kleine** aus Lübbecke (r.) belegte mit einem Teiler von 232,3 den 19. Platz. **Lena Breuer** vom Norddeutschen Schützenbund ist neue Bundesjugendkönigin (Teiler 8,6), **Anja Mußmann** aus Niedersachsen wurde Zweite (11,4), **Kevin Reinhard** aus Hessen Dritter (13,4). Die Landesjugendkönigin des WSB, **Joelina Röder** aus Enger (l.), wurde 18. mit einem Teiler von 136,9.

Text: jj, Foto: ps



Bild: DSB

Vorschau

- ▶ 67. Westfälischer Schütztag in Gütersloh
- ▶ Deutsche Meisterschaften
- ▶ Olympische Spiele in Rio

Die nächste Schützenwarte erscheint am 6. September 2016.

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Präsident Klaus Stallmann
Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)
Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Friedrich Kulke (fk), Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: **15. August 2016**

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Peter Henrich
Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg
Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538
www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.



SO GEHT SCHÜTZENFEST!

Deutschlands größter
Versandhändler für Schützenbedarf.

Schneller Versand
Riesiges Lager
Kauf auf Rechnung



TRUSTED SHOPS
Händlerbewertung

4,83 / 5.0

Stand: 01.04.2016



DEITERT®

Schützen shoppen auf www.deitert.de!

Vereinsbedarf Deitert GmbH
Müllerstrasse 3
48336 Sassenberg

Tel. 02583-30032-0 (24h)
service@deitert.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft
Mo-Fr: 10-18 Uhr
Sa: 09-13 Uhr